

Des gibt's **Nuis** bei eis



Mitteilungsblatt
für Stötten a. A.,
Steinbach,
Remnatsried
und alle Ortsteile



**Deannafescht 2026
in d Seaga**

Seite 27



**Brotzeit UND
Dolce Vita**

Seite 18



**Sanierung
von zwei Wegen**

Seite 22



Inhalt / Rufnummern / Impressum

Inhalt

Grußwort	3
Aus dem Rathaus	
Berichterst. über d. letzten Gemeinderatssitzungen	4
Ferienpass für Schülerinnen und Schüler	10
Neue Gemeinderatsmitglieder	11
Unser Friedhof in Stötten	13
Gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft	13
Unterstützung für Zugewanderte	14
Kindergarten und Schule	
Für ein sauberes Miteinander bei den Waldzwerge	15
Das Neueste aus dem Schulhaus	15
TOY RUN MOD zu Besuch an der Auerberg-Grundschule	17
Dorfleben	
Neues aus der Bücherei	17
Brotzeit UND Dolce Vita oder Spagat zwischen Leberkäs und Focaccia	18

Neuer Defibrillator in Steinbach	19
Freiwillige Feuerwehr Remnatsried	20
Diese Lümmel!	20
Kinder bauen Lebensräume für Wildbienen	21
Gemeinde und Jagdgenossenschaft sanieren zwei Wege	22
Von Atlantis bis Aperol mit der Musikkapelle	24
Gemeinsam für unser Dorf	25
Er & Sie Schießen mit Tanz in den Mai	26
Deannafescht 2026 in d Seaga	27
Kreuzfest 2026	27
TSV Fußball	28
TSV Korbball	29
Bei den Stöttener Stockschiützen rührt sich was	30
Auerbergland-Pokal	30
TSV Tischtennis	31
Projekt „Reheck“ startet durch	32
Info-Nachmittag Kinderkrippen basteln	33
Fundsachen	34
Veranstaltungskalender	Rückseite

Alle Ausgaben von „Des gibt's Nuis bei eis“ ab 2024 finden Sie auch als PDF auf www.stoetten.de.
Ausgaben vor diesem Zeitraum sind im Gemeindearchiv nachlesbar.

Impressum: Gemeinde Stötten am Auerberg, Füssener Straße 11, 87675 Stötten a.A.,
Tel.: 08349/9204-0; Fax: 08349/9204-20; E-Mail: info@vg-stoetten.de; www.stoetten.de
Gestaltung und Druck: Printcenter Marktoberdorf

Nächster Abgabeschluss für Beiträge und Termine ist der **20. Oktober 2026**; Beiträge/Termine bitte an:
gemeindeblatt87675@yahoo.com. Beiträge, die nach dem Abgabetermin eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
Über neue Anregungen freuen wir uns sehr unter: gemeindeblatt87675@yahoo.com

Euer Redaktionsteam: Angelika Hirschberg, Angela Settele, Markus Endraß, Sylvia Possart, Michael Neumann



Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Gift-Notruf	089/1 92 40
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarte	116 116
VGem Stötten a.A.	083 49/9 20 40
Dr. med. Christian Scholz	083 49/666
Tierarztpraxis Sonja Bottner	083 49/97 01
Kath. Pfarramt Stötten	083 49/321
Evang. Pfarramt MOD	083 42/23 96
Beauftragte:	
Senioren: Beppo Haf	0160/37 32 477
Gehandicapte: Johann Decker	083 49/13 16
Jugend: Pius Rauh	01522/34 23 900
Mittelschule: Thomas Schleich	083 49/97 60 67

Öffnungszeiten

VGem. Stötten a.A. (Parteiverkehr)

Montag–Donnerstag	08.00–12.00 Uhr
Donnerstag	14.00–18.00 Uhr
Oder mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 083 49/92 04-0	

Außenstelle Rettenbach a.A.

MO, DI, DO	08.00–12.00 Uhr
Dienstag Nachmittag	14.30–18.30 Uhr

Bücherei

Donnerstag	15.30–18.00 Uhr
Sonntag	09.45–11.00 Uhr

Wertstoffhof

Mittwoch (Sommer)	16.00–18.00 Uhr
Mittwoch (Winter)	15.00–17.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich freue mich, Sie an dieser Stelle begrüßen zu dürfen und bin zuversichtlich, dass wir auch in der neuen Ausgabe unseres Gemeindeblattes **„Des gibt's Nuis bei eis“** viele interessante Informationen zum Gemeindeleben für Sie zusammengetragen haben.

In der Rubrik Gemeinderat erfahren Sie, welche Themen der „alte“ Gemeinderat in seinen Sitzungen vom 25. Februar bis einschließlich 15. April 2026 behandelt hat. Ebenso können Sie lesen, wie die konstituierende Sitzung am 6. Mai 2026 verlaufen ist und welche Themen der „neue“ Gemeinderat vom 6. Mai bis zum 3. Juni 2026 schon behandelt hat.

Die neuen Mitglieder des Gemeinderates stellen sich auf den folgenden Seiten vor. Jedes neue Mitglied hat zwei Fragen vom Redaktionsteam erhalten und diese beantwortet. Die Wohnungslotsin des Landkreises Ostallgäu stellt sich in dieser Ausgabe ebenfalls vor.

Der „alte“ Gemeinderat hat die Kommunale Wärmeplanung (KWP) auf den Weg gebracht. Sie zeigt Hausbesitzern und Unternehmen auf, wie die Wärmeversorgung

vor Ort schrittweise klimaneutral umgebaut werden soll. Die Firma SINNPOWER hat den Zuschlag erhalten und ist mittlerweile auch schon tätig. Sollten Sie eine E-Mail von der Firma SINNPOWER erhalten mit Fragen zu Ihrem Energiebedarf und zu Ihrem Heizsystem, dann können Sie ohne Bedenken antworten. Es wäre gut, wenn Sie die Firma hierbei unterstützen. Vielen Dank!

Wir haben einiges an Informationen für Sie zusammengetragen. Wer für seine Kinder beispielsweise einen Ferienpass benötigt, kann diesen im Bürgerbüro der Gemeinde Stötten erwerben.

In der Auerberg-Grundschule war im Frühjahr einiges los. Sie erfahren hier von der Aktion Ramadama, vom Lesezelt, vom gemeinsamen Frühstück, den Bundesjugendspielen, vom Besuch des TOY RUN MOD e.V. in der Grundschule und vieles mehr.

Außerdem haben verschiedene Abteilungen des TSV Stötten viele interessante Berichte für Sie bereitgestellt. Von den Trachtlern finden Sie einen Rückblick auf das Denna-fescht in d Seage und eine Einladung für das legendäre Kreizfescht. Die Schützengesellschaft Stötten blickt auf das Er&Sie Schießen zurück. Der Schützenverein Edelweiß e.V. Steinbach lädt im September zum jährlichen Mangfest nach Steinbach ein.

Seit dem 1. Juli 2026 hat die Gemeinde Stötten wieder einen Brotzeitladen, hier gibt es mehr als nur eine Brotzeit. Ich kann nur jedem empfehlen, sich das „Franzl“ anzuschauen und dort die Köstlichkeiten zu probieren. Sofie Hengge nennt es nicht Brotzeitladen, sondern liebevoll Snackeria. Sie finden

die Snackeria in der Füssener Straße.

Ich möchte in diesem Grußwort noch kurz auf einige Verkehrssituationen in Stötten eingehen. Wenn Sie an der Snackeria halten oder parken, dann bitte nicht auf dem Gehweg, sondern auf der Straße. Das Halten und Parken ist in Deutschland generell nur auf der Straße erlaubt - außer es wird durch Verkehrsschilder ausdrücklich auch auf Gehwegen gestattet, was in Stötten nicht der Fall ist. In der Dorfstraße gegenüber vom Posthof wird auch sehr gerne auf dem Gehweg geparkt. Das bringt die Schulkinder in eine brenzlige Situation: sie müssen direkt auf der Dorfstraße gehen, weil Pkws und Lkws den Gehweg zuparken.

Bitte beachten Sie auch: In einer 30er Zone gilt als Vorfahrtsregel die Rechts-vor-Links-Regel. Die Dorfstraße ist eine 30er Zone und auch hier gilt an allen Kreuzungen rechts vor links. Lassen Sie sich nicht von den Randsteinen verleiten, die eine Vorfahrt suggerieren, die nicht gegeben ist. Wer in der Dorfstraße von der Kirche Richtung Burker Straße fährt, hat dem Kapellenweg Vorfahrt zu geben. Gleiches gilt, wer vom Auerberg herunterkommt und Richtung Füssener Straße fährt, hat der Dorfstraße beim Sonnenwirt Vorfahrt zu geben. Wer wiederum den Auerberg hinauf fährt, hat an der Grundschule dem Römerweg Vorfahrt zu geben. Nur die Einmündung der Alabastraße zur Auerbergstraße ist durch Verkehrszeichen geändert worden, hier gilt kein rechts vor links. Bitte achtet darauf und fährt in diesen Bereichen vorsichtig.

Es kamen immer wieder Anfragen, ob es einen Aufsteller für den Kreisboten auch in Steinbach geben

kann. Hierzu kann ich leider nur sagen, nein. Dies liegt nicht an der Gemeinde, sondern am Kreisboten-Verlag. Die Fahrtroute des Ausfahrers endet in Stötten und wegen der Kraftstoffpreise verlängert der Kreisbote seine Tour in den Süden nicht. Dadurch bleibt ausschließlich der Aufsteller im Bushäusle am Rathaus. Die Lieferung des Kreisboten erfolgt meistens am Samstag in der Früh, ab und zu wird er schon am Freitagvormittag geliefert. Neben dem Aufsteller steht seit längerem eine Kiste, wo weitere Exemplare des Kreisboten zu finden sind.

Ein großer Dank geht an alle Verfasserinnen und Verfasser der Artikel für unser Gemeindeblatt. Ebenso möchte ich denjenigen danken, die uns Fotografien von ihren Rosen zugesandt haben. Wir haben uns bemüht, dass viele davon in dieser Ausgabe veröffentlicht werden und uns gefreut, dass so viele unserem Aufruf auf dem gemeindeeigenen Whats-App-Kanal gefolgt sind. Ohne Sie alle würden wir kein so prall gefülltes, abwechslungsreiches Heft herausgeben können. Wenn auch Sie zur nächsten Ausgabe unseres „Blättles“ ei-

nen Artikel beitragen wollen, melden Sie sich gerne unter gemeindeblatt87675@yahoo.com.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen unseres Gemeindeblattes.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich einen schönen Restsommer und viele sonnige Momente in den Sommerferien.

*Ihr Erster Bürgermeister
Michael Neumann*

Aus dem Rathaus

Erklärungen der Abkürzungen: BGM = Bürgermeister; GRM = Gemeinderatsmitglied; VG = Verwaltungsgemeinschaft

Berichterstattung über die letzten Sitzungen des Gemeinderats Stötten a.A.

(Die Redaktion hat für eine bessere Lesbarkeit Kürzungen vorgenommen. Die kompletten Protokolle sind im Rathaus einsehbar.)

Sitzung vom 25.02.2026 (10 Anwesend)

Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung der Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die 5. Änderung der Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung gemäß der in der Sitzung besprochenen Fassung mit 15 % auf 2 Jahre.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung der BGS-EWS

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg stimmt den Änderungen der § 11 Abs. 2 Satz 4 sowie § 16 Abs. 2 Satz 1 BGS-EWS zu und beschließt die 5. Änderungssatzung zur BGS-EWS gemäß der in der Sitzung vorgestellten Fassung.

Einstimmig beschlossen

Information zur voraussichtlichen Mittelzuweisung der Regierung von Schwaben zum Erweiterungsausbau des Kindergartens

Die Gemeinde beabsichtigt die Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Auerbergzwerge“ durch den Ausbau des Obergeschosses des Kindergartengebäudes. Ziel der Maßnahme ist die Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für insgesamt 15 Krippen- und 75 Kindergartenplätze. Für das Vorhaben wurden Zuweisungen nach Art. 10 BayFAG beantragt.

Die veranschlagten Gesamtkosten belaufen sich auf 157.677 €. Die Finanzierung stellt sich nach derzeitigem Stand wie folgt dar:

- voraussichtl. Zuweisung nach Art. 10 BayFAG in Höhe von 80.000 €
- voraussichtl. Finanzzuweisung nach dem Sondervermögen Infrastruktur in Höhe von 8.000 €
- Eigenmittel der Gemeinde in Höhe von 69.677 €

Die Finanzierung wurde durch die Regierung von Schwaben im Rahmen der Antragsprüfung als gesichert bewertet.

Bauantrag Az: 6024.01-38/26 „Anbau Materiallager an bestehende Werkstatt“

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg stimmt der Befreiung zum Bebauungsplan Nr. 3 „Am alten Sportplatz“ zu.

Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01- 38/26, „Anbau Materiallager an die bestehende Werkstatt“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 587/5 der Gemeinde Stötten a. Auerberg, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über eine Bürgeranfrage: Erlaubnis zur Errichtung eines Gehwegstücks an der Burker Straße

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt das geplante Vorhaben zur Errichtung eines Gehwegs auf Kosten der

Anlieger. Eine finanzielle Beteiligung der Gemeinde findet nicht statt.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung der Straßenbeleuchtung am Grundstück im Neunerfeld

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg stimmt der Verlegung der Straßenlaterne auf eigene Kosten zu.

Einstimmig beschlossen

Sitzung vom 18.03.2026 (12 Anwesend)

Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg nimmt Kenntnis von den Satzungsänderungen der Verwaltung und beschließt die 2. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung.

Mehrheitlich beschlossen (Ja 11 / Nein 1)

Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg nimmt Kenntnis von den Satzungsänderungen der Verwaltung und beschließt die 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung.

Einstimmig beschlossen

Genehmigungsfreistellungsverfahren nach Art 58 BayBO: „Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage“; Fl.Nr. 87/27

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Genehmigungsfreistellungsverfahren nach Art. 58 BayBO: „Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 87/27 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über das Honorarangebot für die Erstellung eines Ortskernbebauungsplans für Remnatsried

Beschluss: Zurückgestellt

Vor der weiteren Besprechung soll ein Treffen mit den Bürgern in Remnatsried und eine Bedarfsabfrage erfolgen.

Bauantrag Az: 6024.01-230/26 „Neubau eines Laufhofes“; Fl.Nr. 1795

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-230/26 „Neubau eines Laufhofes“ auf dem Grundstück

Fl.Nr. 1795 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindlichen Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über die Einführung einer Percussionklasse an der Auerberg-Grundschule

Beratung: Die beiden Antragsteller stellen vor: Es soll keine klassische Bläserklasse sein, sondern der Fokus solle auf Rhythmus liegen. Dadurch soll es auch für die Lehrkraft freier gestaltbar sein – manche legen eher Wert auf Gesang, andere eher auf Klopfinstrumente. Außerdem sei es möglich, dass die Lehrkraft auch andere Instrumente einbindet – Gitarre, Blasinstrumente. Das Ganze solle langfristig angedacht sein.

Laut Fr. Dosch werde das Konzept in der 3. Klasse in den Stundenplan eingeplant.

BGM Neumann informiert ergänzend, dass die Lehrkraft durch die Musikvereine gesucht und ausgesucht werde. Die Gemeinde habe dadurch keine Arbeit. Für ihn sei wichtig, dass es für die Gemeinde kostenneutral bleibe.

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die Einführung einer Rhythmuswerkstatt an der Auerberg-Grundschule zum Schuljahr 2026/2027.

Die Lehrkraft wird über die Gemeinde beschäftigt und durch Elternbeiträge zu 100% refinanziert. Sachkosten und Aufwendungen werden rein durch die Musikkapellen getragen.

Einstimmig beschlossen

Sitzung vom 15.04.2026 (12 Anwesend)

Bauantrag Az: 6024.01-123/26 „Bau eines Gärrestelagers und Havariemaßnahme der landwirtschaftlichen Hof-Biogasanlage, Änderung der Größe des Gärrestelagers (Tektur zu 6024.01-1200/23)“; Fl.Nr. 1530 u. 2667

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-123/26 „Bau eines Gärrestelagers und Havariemaßnahme der landwirtschaftlichen Hof-Biogasanlage, Änderung der Größe des Gärrestelagers (Tektur zu 6024.01-1200/23)“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 1530 und 2667 der Gemarkung Steinbach das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-197/26 „Neubau einer landwirtschaftlichen Halle“; Fl.Nr. 652

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-197/26 „Neubau einer landwirtschaftlichen Halle“ auf

dem Grundstück Fl.Nr. 652 der Gemarkung Steinbach das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Der Gemeinderat gibt hinzufügend den Hinweis, dass die gemeindliche Zufahrt nicht auf gemeindliche Kosten verbreitert, vergrößert oder befestigt wird.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-247/26 „Umbau eines bestehenden Wohngebäudes zu einem Zweifamilienhaus mit Außentreppe“; Fl.Nr. 87/7

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-247/26, „Umbau eines bestehenden Wohngebäudes zu einem Zweifamilienhaus mit Außentreppe“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 87/7 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-241/26 „Aufstockung der best. Garage mit Einbau einer Schleppgaube zur Erweiterung der Wohnräume“; Fl.Nr. 568/22

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg stimmt den Befreiungen bei § 3 Maß der baulichen Nutzung u. § 7 Gestaltung der Gebäude zu. Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01- 241/26, „Aufstockung der best. Garage mit Einbau einer Schleppgaube zur Erweiterung der Wohnräume“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 568/22 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-246/26 „Einbau einer Wohnung in den bestehenden Wiederkehr“; Fl.Nr. 2503 u. 2504

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-246/26 „Einbau einer Wohnung in den bestehenden Wiederkehr“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 2503 u. 2504 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bestellung des 1. und 2. Kommandanten der FFW Steinbach

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, Herrn Manuel Holzmann zum Ersten Kommandanten und Herrn Tobias Griesmann zum Zweiten Kommandanten der Feuerwehr Steinbach zu bestellen, sofern der Kreisbrandrat ebenfalls sein Benehmen mit den Personalien erteilt.

Einstimmig beschlossen

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung verabschiedet BGM Neumann die sieben ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder und bedankt sich im Namen der Gemeinde für die Wahrnehmung des Ehrenamts in den vergangenen Jahren.

Als Zeichen der Wertschätzung überreicht er allen scheidenden Mitgliedern eine persönliche gerahmte Dankesurkunde und einen Präsentkorb.

Für die scheidenden Gemeinderatsmitglieder Griesmann, Hindelang, Kämpf, Schuster und Ursoff, die jeweils länger als eine Amtszeit ehrenamtlich tätig waren, überreicht er zudem ein Geldgeschenk (gem. GR-Beschluss TOP 4 nichtöffentlich vom 26.10.2011) anlässlich des Ausscheidens.

Sitzung vom 06.05.2026 (14 Anwesend)

Konstituierende Sitzung

Vereidigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Die Vereidigung erfolgt für die neugewählten Gemeinderatsmitglieder:

- Manfred Greisel
- Josef „Beppo“ Haf
- Regina Kämpf
- Maximilian Kreuzer
- Stephan Leonhard
- Martin Neuber
- Jürgen Osterried
- Pius Rauh
- Armin Straub

Erster Bürgermeister Neumann nimmt hierzu einzeln nacheinander den Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Feststellung:

Erster Bürgermeister Neumann stellt fest, dass alle anwesenden neugewählten Gemeinderatsmitglieder den Eid abgeleistet haben.

Weitere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Stellvertreterinnen und Stellvertreter

Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, für die Dauer der Wahlzeit des Gemeinderats der Amtsperiode 2026 bis 2032 eine weitere 2. Bürgermeisterin oder einen weiteren 2. Bür-

germeister sowie eine weitere 3. Bürgermeisterin oder einen weiteren 3. Bürgermeister zu wählen.
Beide weiteren Bürgermeisterämter sind Ehrenämter.
Einstimmig beschlossen

Wahl der weiteren Bürgermeisterin(nen) oder Bürgermeister

Wahl der 2. Bürgermeisterin oder des 2. Bürgermeisters:

Der Wahlvorsteher öffnete die Stimmzettel einzeln und las sofort nach der Öffnung den Inhalt jedes Stimmzettels vor. Nach Abschluss der Wahlhandlung wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

1. Abgegebene Stimmzettel: 13
 2. Hiervon ungültige Stimmzettel: 1
 3. Hiervon gültige Stimmzettel: 12
- Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf:

- GRM Neuber: 10 Stimmen
- GRM Osterried: 1 Stimme
- GRM Haf: 1 Stimme

Der Wahlvorsteher stellt fest, dass GRM Neuber zum ehrenamtlichen 2. Bürgermeister gewählt worden ist und verkündet dieses Wahlergebnis.

Er fragt den Gewählten, ob er die Wahl zum ehrenamtlichen 2. Bürgermeister annimmt.

Neuber nimmt die Wahl an.

Wahl der 3. Bürgermeisterin oder des 3. Bürgermeisters:

Der Wahlvorsteher öffnete die Stimmzettel einzeln und las sofort nach der Öffnung den Inhalt jedes Stimmzettels vor. Nach Abschluss der Wahlhandlung wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

1. Abgegebene Stimmzettel: 13
 2. Hiervon ungültige Stimmzettel: 0
 3. Hiervon gültige Stimmzettel: 13
- Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf:

- GRM Schleich: 10 Stimmen
- GRM Haf: 2 Stimmen
- GRM Kreuzer: 1 Stimme

Der Wahlvorsteher stellt fest, dass GRM Schleich zum ehrenamtlichen 3. Bürgermeister gewählt worden ist und verkündet dieses Wahlergebnis.

Er fragt den Gewählten, ob er die Wahl zum ehrenamtlichen 3. Bürgermeister annimmt.

Schleich nimmt die Wahl an.

Vereidigung der weiteren Bürgermeister

Den Eid nimmt der Erste Bürgermeister Neumann ab:
„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Feststellung: Erster Bürgermeister Neumann stellt fest, dass beide neugewählten weiteren Bürgermeister den Eid abgeleistet haben.

Festsetzung der Entschädigung der ehrenamtlichen weiteren Bürgermeister

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, die Aufgabenwahrnehmung der weiteren Bürgermeister der Gemeinde Stötten a.Auerberg für die Amtszeit 2026 bis 2032 ist wie folgt zu entschädigen:

- für den 2. Bürgermeister: 20,00 EUR/Stunde
- für den 3. Bürgermeister: 20,00 EUR/Stunde

Einstimmig beschlossen

Bildung der Ausschüsse

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die Schaffung folgender Ausschüsse:

- Haushaltsausschuss (vorberatend), Vorsitz: BGM Neumann, Mitglieder: GRM Neuber, GRM Straub, GRM Hindelang, GRM Kreuzer, GRM Greisel
- Haupt- und Finanzausschuss (vorberatend), Vorsitz: BGM Neumann, Mitglieder: GRM Neuber, GRM Kreuzer, GRM Greisel, GRM Osterried, GRM Straub
- Bauausschuss (vorberatend), Vorsitz: BGM Neumann, Mitglieder: GRM Schmölz, GRM Führmann, GRM Schleich, GRM Leonhard, GRM Vollmair
- Rechnungsprüfungsausschuss, Vorsitz: wird in der 1. Sitzung aus dem Kreis der Ausschussmitglieder bestimmt, Mitglieder: GRM Kämpf, GRM Hindelang, GRM Haf, GRM Rauh

Einstimmig beschlossen

Erlass einer Geschäftsordnung (GeschO) für den Gemeinderat

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt den in der Sitzung behandelten Entwurf der Geschäftsordnung.

Der Entwurf der Geschäftsordnung ist Bestandteil des Beschlusses und wird als Anlage dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

Einstimmig beschlossen

Erlass einer Satzung zur Regelung von Entschädigungen für Tätigkeiten in der Gemeinde Stötten a.Auerberg (Entschädigungssatzung)

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt den in der Sitzung behandelten Entwurf der Entschädigungssatzung.

Einstimmig beschlossen

Bestellungen

Bestellung der Mitglieder in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Stötten a.Auerberg

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg bestellt folgende Vertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Stötten a.Auerberg:

- Erster Bürgermeister Neumann
- GRM Neuber
- GRM Schleich
- GRM Kreuzer

Für den Verhinderungsfall der bestellten Vertreter werden folgende Stellvertretungen bestellt:

- 2. Bürgermeister Neuber
- GRM Hindelang für GRM Neuber
- GRM Schmölz für GRM Schleich
- GRM Osterried für GRM Kreuzer

Einstimmig beschlossen

Bestellung von Beauftragten

Sachverhalt: BGM Neumann teilt mit, dass die Gemeinde noch drei weitere Beauftragte zu bestellen habe.

Beschlüsse: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg bestellt für die Dauer des gemeindlichen Ehrenamts GRM Rauh als Jugendbeauftragten.

Einstimmig beschlossen

Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg bestellt für die Dauer des gemeindlichen Ehrenamts GRM Haf als Seniorenbeauftragten.

Mehrheitlich beschlossen (Ja 13 / Nein 1)

Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg bestellt für die Dauer des gemeindlichen Ehrenamts Herrn Johann Decker als Behindertenbeauftragten.

Einstimmig beschlossen

Öffentliche Sitzung

Beauftragung des turnusmäßigen Wechsels der Wasserzähler in der Gemeinde

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die Annahme des vorliegenden Angebots 100462945 der Fa. Sensus vom 19.03.2026, allerdings ohne die Position 0020 „Empfohlene hygienische Ergänzungsleistung je Messstelle“

Einstimmig beschlossen

Annahme eines Angebots zur Erstellung eines Bodengutachtens Fl.Nr. 6/0 Gemarkung Stötten a.Auerberg

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die Annahme des Angebots der Fa. Fm Geotechnik.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-24/26 „Umbau eines bestehenden Wohngebäudes zu einem Zweifamilienhaus mit Außentreppe“; Fl.Nr.87/7 (Nachreichung Antrag auf Befreiung)

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg stimmt der Befreiung zu.

Der Gemeinderat beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01- 247/26 „Umbau eines bestehenden Wohnge-

bäudes zu einem Zweifamilienhaus mit Außentreppe“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 87/7 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-359/26 „Teilabbruch des Wohnhauses; Wiederaufbau zum Mehrgenerationenhaus inkl. Versetzung der bestehenden Garage und Anlage von Stellplätzen“; Fl.Nr.917/2

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-359/26 „Teilabbruch des Wohnhauses; Wiederaufbau zum Mehrgenerationenhaus inkl. Versetzung der bestehenden Garage und Anlage von Stellplätzen“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 917/2 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Sitzung vom 03.06.2026 (14 Anwesend)

Vereidigung des ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieds Thomas Hindelang

Erster Bürgermeister Neumann nimmt hierzu den Eid ab: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichtengewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Abschließend stellt Bürgermeister Neumann fest, dass das neugewählte Gemeinderatsmitglied Thomas Hindelang den Eid abgeleistet hat.

Haushalt 2026

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan für das Jahr 2026; Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2026

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt die Haushaltssatzung 2026 nebst dem dazugehörigen Haushaltsplan samt Anlagen und Stellenplan entsprechend der in der Ratsinfo eingestellten Fassung.

Einstimmig beschlossen

Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm

Beschluss: Der Finanzplan für die Haushaltsjahre 2025 bis 2029 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm wird entsprechend der in der Ratsinfo eingestellten Fassung beschlossen.

Einstimmig beschlossen

Grundsatzbeschluss zur Behandlung von Anträgen auf erweiterten Grundsteuererlass gemäß Art. 8 BayGrStG

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, Erlassanträge nach Art. 8 BayGrStG einheitlich abzulehnen. Die einzelnen Anträge sind gemäß Geschäftsordnung dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-517/26 „Neubau eines Austragshauses mit Garage“; Fl.Nr. 2535

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-517/26 „Neubau eines Austragshauses mit Garage“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 2535 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-520/26 Tekturantrag (6024.01-763/25) „Nutzungsänderung Teilbereich ehem. Tenne zu einem Technikraum“; Fl.Nr.51/2

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Tekturantrag Az. 6024.01-520/26 „Nutzungsänderung Teilbereich ehem. Tenne zu einem Technikraum“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 51/2 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-405/26 „Ausbau Dachgeschoss, Einbau Quergiebel und Anbau Balkon“; Fl.Nr.1003

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-405/26 „Ausbau Dachgeschoss, Einbau Quergiebel und Anbau Balkon“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 1003 der Gemarkung Stötten a.Auerberg das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Bauantrag Az: 6024.01-455/26 „Umnutzung Austragshaus, mit Teilabbruch der bestehenden Garage und Neubau eines Treppenhauses sowie Aufstockung des bestehenden Wohnhauses, verbunden mit dem Einbau einer zweiten Wohneinheit und dem Anbau von einem Balkon mit Quergiebel“; Fl.Nr.1839 u. 2600

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt dem Bauvorhaben Az. 6024.01-455/26 „Umnutzung Austragshaus, mit Teilabbruch der bestehenden Garage und Neubau eines Treppenhauses sowie Aufstockung des bestehenden Wohnhauses, verbunden mit dem Einbau einer zweiten Wohneinheit und dem Anbau von einem Balkon mit Quergiebel“ auf

Wir bilden in 3 Berufen aus:

ZIMMEREI

- Dachstühle
- Carports
- Holzhäuser
- Dachsanierung

SPENGLEREI

- Dachrinnen
- Blechdächer
- Gaubenverkleidung
- Profildächer

DACHDECKEREI

- Flachdachabdichtung
- Gründächer
- Balkonabdichtung
- Flüssigkunststoffabdichtung



Ob steil oder flach:

HOFERDACH
MEISTERFACHBETRIEB GmbH & Co. KG

87675 Stötten a. A. · Gewerbestraße 24 · Tel. 083 49 / 9 20 87 29
info@HoferDach.de · www.HoferDach.de

dem Grundstück Fl.Nr. 1839/1 u. 2600 der Gemarkung Steinbach das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Einstimmig beschlossen

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange an der Bauleitplanung: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 82 „Freiflächenphotovoltaikanlage westlich Burk (Geltnachtal)“

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg nimmt den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 82 „Freiflächenphotovoltaikanlage westlich Burk (Geltnachtal)“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, bei der Beteiligung keine Äußerung anzugeben.

Einstimmig beschlossen

Aufstellung einer DHL-Poststation in Stötten a. Auerberg

Beratung: GRM Greisel wirft ein, dass man einen Standort benötige, an dem die Bürger Platz haben und parken können, ohne dabei den fließenden Verkehr zu behindern. GRM Rauh gibt zu Bedenken, dass bei einer Entscheidung für den Standort Dorfstr. 23 und einem von der Post geforderten 6-tägigen Anfahrtsrecht zur Anlage zukünftig Veranstaltungen auf dem Dorfplatz (wie z.B. das bevorstehende Jubiläum des Musikvereins) so dann nicht mehr realisiert werden könnten. GRM Straub informiert, dass es auch ein Modell mit

9er-Modulen gäbe, die ein PV-Modul auf dem Dach hätten. Dann wäre die Gemeinde / Post mit dem Standort nochmals flexibler, da kein Stromanschluss vorhanden sein müsse. Zudem könne man ggf. einen besseren Mietpreis verhandeln.

GRM Kämpf findet den Standort Mühlenstr. 3 nicht zielführend. Die dortige Parkfläche würde von Montag bis Freitagvormittag durch Mitarbeitende der Kita und Eltern belegt. Diese Flächen sollten nicht aufgegeben werden.

Bei einer Stimmungsabfrage zwischen den Standorten Dorfstr. 23 und Mühlenstr. 3 ergibt sich folgende Tendenz:

•Dorfstr. 23:4 Stimmen dafür

•Mühlenstr. 3:10 Stimmen dafür

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, dass BGM Neumann mit der Deutschen Post AG über ein 9er-Modell einer Poststation samt Selbstbedienungsautomaten mit verbautem PV-Modul verhandelt. Der Bürgermeister soll mit einem Verhandlungspreis der Miete von 25€/Modul je Monat starten.

Einstimmig beschlossen

Antrag: Änderung der Vorfahrtsregel Dorfstraße/Kapellenweg

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Stötten a.Auerberg beschließt, an der bestehenden Zone 30 festzuhalten. Der Bauhof werde beauftragt, auf der Straße Erinnerungsmarkierungen aufzubringen. Sollten diese Versuche erfolglos bleiben, wird der Gemeinderat erneut über die Thematik beraten.

Mehrheitlich beschlossen (Ja 13 / Nein 1)

**QR-Code für den
WhatsApp-Kanal
der Gemeinde
Stötten a. A.**

Gerne stellen wir hier
Eure Termin-Flyer ein



Sommerferien 2026

Ferienpass für Schülerinnen und Schüler

Der Sommer rückt näher! Auch in diesem Jahr bieten der Kreisjugendring Ostallgäu und der Kreisjugendring Oberallgäu gemeinsam mit der Familienbeauftragten der Stadt Kaufbeuren wieder den beliebten Ferienpass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren an.

Freut euch auf über 170 kostenlose Gutscheine für zahlreiche Freizeitangebote in Kaufbeuren sowie in den Landkreisen Ostallgäu und Oberallgäu.

Die Gutscheine können vom 01.07. bis 03.10.2026 eingelöst werden und sorgen für jede Menge Spaß, Abwechslung und spannende Erlebnisse im Allgäu.

Ein abwechslungsreicher Sommer wartet auf euch!

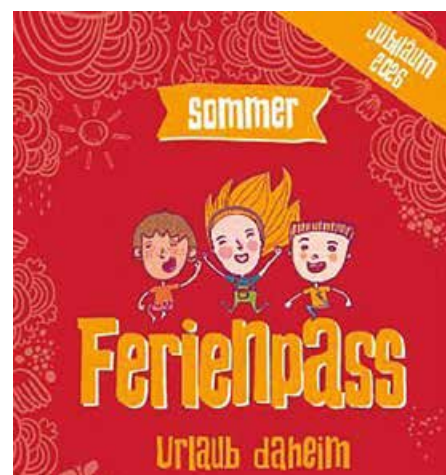
Busse kostenlos

Zudem berechtigt der Ferienpass auch dieses Jahr wieder zur kos-

tenlosen Nutzung aller Busse im gesamten Verbreitungsgebiet (Ostallgäu, Oberallgäu, Kempten, Kaufbeuren und Kleinwalsertal) während der Sommerferien (1. August bis 14. September 2026).

Für Vollzeitschüler von 18 bis 21 Jahre gibt es für 8 Euro das Ferienpass-Busticket, das ebenfalls die Nutzung aller Busse erlaubt.

Der Ferienpass ist ab Ende Juni bei den Kreisjugendringen, Familienstützpunkten, Landratsämtern, Stadtverwaltungen, Gemeinden und Verkehrsämtern sowie den



Verkaufsstellen der ÖPNV Busunternehmen erhältlich. Der Preis des Passes liegt bei 8 Euro.

Nähere Infos zum Ferienpass sind ab Mitte Juni auch unter der eigens eingerichteten Webseite www.ferienpass-allgaeu.de zu finden.

Neue Gemeinderatsmitglieder

Frage 1: Was hat dich bewogen, für den Gemeinderat zu kandidieren?

Frage 2: Welche Ziele sind für dich wichtig kurzfristig und/oder langfristig zu erreichen?

Armin Straub

Zu Frage 1: Ich wurde angesprochen, ob der Gemeinderat was für mich wäre. Daraufhin habe ich mich mit den Aufgaben befasst und beschlossen, für dieses Ehrenamt zu kandidieren.



Zu Frage 2: Prioritäten für Investitionen setzen, um stets den größtmöglichen Nutzen für eine Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger zu generieren.

Langfristig sollten wir das Ziel verfolgen, unseren Gemeindehaushalt zu stärken um mehr finanziellen Handlungsspielraum für die Belange der Bürgerinnen und Bürger zu schaffen (z.B. Vereine, Infrastruktur, etc.).

Thomas Hindelang

Zu Frage 1: Ich habe mich zur Wahl gestellt, weil mich die Kommunalpolitik bei uns im Dorf schon seit vielen Jahren interessiert. Seit der letzten Wahlperiode habe ich versucht an fast allen öffentlichen Gemeinderatssitzungen teilzunehmen und verfolge die Entwicklung der Gemeinde aufmerksam. Außerdem engagiere ich mich in mehreren Vereinen und möchte mich in Zukunft noch mehr im Dorfleben einbringen.



Das gelingt nur, wenn sich Bürger einbringen und Verantwortung übernehmen.

Zu Frage 2: Kurzfristig müssen die anstehenden Projekte (Feuerwehrraum Steinbach, Breitbandausbau, Kindergartenumbau,...) für die Gemeinde finanzierbar bleiben und dabei möglichst viele Bürger mitge-

nommen werden. Ein offenes Ohr für alle gehört dabei auch mit dazu. Langfristig möchte ich dazu beitragen, das (meiner Meinung nach ohnehin schon gute) Dorfleben zu erhalten und zu stärken. Gleichzeitig müssen wir die finanzielle Lage stabilisieren, um handlungsfähig zu bleiben und für anstehende Herausforderungen bereit zu sein.

Martin Neuber

Zu Frage 1: Ich möchte aktiv mit-helfen, unsere Heimat fit für die Zukunft zu machen. Ich bin der Überzeugung, dass wir in Stötten am Auerberg schon noch etwas unternehmen müssen, um die Zukunft unseres Ortes zu sichern und ihn weiter lebens- und liebenswert zu gestalten. Ich bin sehr guter Zuversicht, dass wir das gemeinsam im Gemeinderat zusammen mit unserem Bürgermeister Michael Neumann hinkommen werden. Uns wird nicht langweilig werden in Zukunft. Zahlreiche Themen (z. B. Nahversorgung, Sicherung der Infrastruktur) müssen bewältigt werden.



Für diese Aufgaben stelle ich meine Kraft, meine langjährige Erfahrung in der Kommunalverwaltung und meinen vollen Einsatz zur Verfügung.

Zu Frage 2: Als zentrales und wichtigstes Ziel sehe ich, die finanzielle Situation der Gemeinde nachhaltig zu verbessern. Das wird leider nicht von heute auf morgen möglich sein.

Ich bin der Meinung, dass ein professionelles Finanzmanagement unerlässlich ist für unsere Gemeinde. Einnahmen und Ausgaben müssen in einem vernünftigen Verhältnis zueinander stehen. Eine sorgfältige Finanzplanung muss erfolgen. Die Bewilligung von Zu-

schüssen darf nicht alleiniges Kriterium für Investitionen sein. Unrealisierbare Planungen und unnötige Ausgaben müssen wir vermeiden.

Wenn die finanzielle Ausstattung der Gemeinde nicht stimmt, ist vieles nicht möglich, was dringend notwendig wäre. Eine Finanzierung von Maßnahmen durch Schuldenaufnahme sehe ich sehr kritisch.

Stephan Leonhard

Zu Frage 1: Nach meinem Ausstieg aus der Vorstandschaft des Eishockeyvereins wollte ich mich weiterhin für unsere Gemeinde engagieren. Mit meinem fachlichen Hintergrund in der Wasserwirtschaft und im Ingenieurwesen bringe ich Wissen mit, von dem ich glaube, dass es der Gemeinde bei technischen Fragestellungen oder bei der Entwicklung zukunftsfähiger Lösungen für unseren Ort einen Mehrwert bieten kann.



Zu Frage 2: Die Förderung der ortsansässigen Gewerbetreibenden ist mir ein wichtiges Anliegen – sowohl kurz- als auch langfristig. Denn eine starke lokale Wirtschaft trägt maßgeblich zur Lebensqualität unserer Gemeinde bei.

Pius Rauh

Zu Frage 1: Mich hat vor allem der Wunsch motiviert, die Interessen der jüngeren Generation im Gemeinderat zu vertreten. Es ist wichtig, dass auch die Sichtweisen und Bedürfnisse von jungen Menschen in Entscheidungen einfließen, die unsere Gemeinde heute und in Zukunft prägen. Ich möchte aktiv daran mit-



wirken, unsere Heimat weiterzuentwickeln und die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten.

Zu Frage 2: Mein Ziel ist eine starke und handlungsfähige Gemeinde, die ihre Zukunft aktiv gestalten kann. Dazu gehört für mich ein verantwortungsvoller Umgang mit den Finanzen, damit die Schuldenlast nicht zur Belastung für kommende Generationen wird. Langfristig wünsche ich mir eine Gemeinde, die nicht nur auf Herausforderungen reagiert, sondern vorausschauend handelt, Chancen erkennt und nutzt. So können wir auch künftig die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger sichern und weiter verbessern.

Jürgen Osterried

Zu Frage 1: Ich möchte gerne meine Erfahrung aus 40-jähriger Vereinsarbeit jetzt in unsere Gemeinde mit einfließen lassen, und die Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten.

In meinem Alter hat man noch einige Ideen was man besser oder anders machen kann.

Zu Frage 2: Unser Dorf wieder auf finanzielle gesunde Beine zu stellen. Unseren Vereinen eine bessere Unterstützung von Seite der Gemeinde zukommen zu lassen. Die Infrastruktur zu stärken und auszubauen.

Manfred Greisel

Zu Frage 1: Ich möchte mich aktiv für unsere Gemeinde einsetzen und die Zukunft von Stötten mitgestalten. Es macht mir Freude, gemeinsam Lösungen zu finden und Verantwortung zu übernehmen.

Zu Frage 2: Mir sind solide Finanzen, eine nachhaltige Ortsentwick-

lung und eine starke Unterstützung von Familien, Vereinen und Ehrenamt wichtig. Ich setze mich dafür ein, Stötten auch langfristig lebenswert und zukunftsfähig zu gestalten.

Max Kreuzer

Zu Frage 1: Ich möchte mich aktiv für die Zukunft der Gemeinde und ihrer Einwohner einsetzen und dazu beitragen, dass es für jede Altersgruppe ein lebenswerter Ort bleibt. Die größte Verantwortung gilt den Kindern, dass diese genauso ein Recht auf eine unbeschwerte und sorglose Kindheit sowie Heimat haben.

Zu Frage 2: Nach den ersten Wochen ist klar, es gibt viel zu tun um bisherige oder anstehende Projekte mit den Mitteln der Gemeinde umzusetzen. Mir wäre wichtig den Zusammenhalt in der Gemeinde zu stärken, einen offenen Dialog zu pflegen, bürgernahe Entscheidungen zu treffen und den Ort zukunftsorientiert auszurichten. Pack mer's mitanand an.

Beppo Haf

Zu Frage 1: Sich für die Dorfgemeinschaft und die Interessen der Menschen im Dorf einzusetzen hat mich dazu bewogen, mich aufstellen zu lassen. Ich halte es für wichtig sich aktiv einzubringen, damit wir unser Dorf noch attraktiver für die junge Generation machen.

Zu Frage 2: Kurzfristig ist für mich wichtig, dass wir in naher Zukunft einen Verbrauchermarkt im Dorf etablieren.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir Stötten sowohl aus finanzieller als auch aus gesellschaftlicher Sicht vorausschauend aufstellen. Und das sowohl für Jung und Alt.

Regina Kämpf

Zu Frage 1: Ich habe mich in der Vergangenheit intensiv mit den Themen des Gemeinderates beschäftigt.

Nicht alle Entscheidungen haben für mich nachvollziehbar gewirkt.

Anstatt zu kritisieren, möchte ich selbst Verantwortung übernehmen und mich konstruktiv einbringen, mitarbeiten und eigene Impulse setzen.

Zu Frage 2: Mir ist es wichtig, dass unserer Gemeinde gute Voraussetzungen für den Alltag der Menschen bietet.

Insbesondere gute Rahmenbedingungen für Familien und eine verlässliche Betreuung im Bereich Kindergarten und Schule.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

damit eine weitere Entwicklung von Stötten erfolgen kann, benötigt die Gemeinde Grundstücke und Flächen jeglicher Art.

Deshalb bitte ich Sie als Bürgermeister, wenden Sie sich an die Gemeinde, wenn Sie Grundstücke oder Flächen verkaufen wollen.

Dadurch können Sie die Gemeinde für die Zukunftsplanung unterstützen.

Vielen Dank.

Unser Friedhof in Stötten

Liebe Bürgerinnen und Bürger, um die würdige und gepflegte Atmosphäre unseres Friedhofs in Stötten zu erhalten, möchten wir Sie auf einige wichtige Punkte aufmerksam machen.

Auf dem Friedhof soll auf den Einsatz von Spritzmitteln verzichtet werden. Wir bitten daher alle Grabnutzungsberechtigten, die Wege rund um ihre Grabstätte – im vorderen Bereich, als auch hinter den Grabsteinen – regelmäßig und eigenständig von Unkraut zu befreien.

Außerdem bitten wir darum, keine Werkzeuge oder sonstigen Utensilien hinter den Grabsteinen zu lagern. Bitte nehmen Sie Vasen, Schalen, Gießkannen und andere Gerät-

schaften nach der Nutzung wieder mit nach Hause. Für Schäden an zurückgelassenen Gegenständen kann keine Haftung übernommen werden. Entstehen der Gemeinde durch solche Gegenstände Schäden oder zusätzlicher Aufwand (z.B. während des Heckenschnitts), können die Kosten dem Nutzungsberechtigten der Grabstätte in Rechnung gestellt werden.

Ein weiterer wichtiger Hinweis betrifft die Abfallentsorgung auf dem Friedhof: Trotz entsprechender Beschilderung werden immer wieder nicht kompostierbare Materialien wie Steckschwämme, Porzellan oder Bestandteile von Gestecken im Kompostgrube entsorgt. Die am Friedhof befindliche Grube ist aus-

schließlich für kompostierbare Abfälle bestimmt. Die Entsorgung von Fremdstoffen verursacht zusätzliche Kosten und beeinträchtigt die ordnungsgemäße Abfallverwertung. Bei festgestellten Verstößen werden die dadurch entstehenden Entsorgungskosten dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Werfen Sie für alle durch die Gemeinde festgelegten Regelungen gerne auch einen Blick in die Friedhofssatzung unter www.stoetten.de/ortsrecht.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bei der Pflege und dem Erhalt unseres Friedhofs.

Ihre Friedhofsverwaltung

Gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft

Die Gemeinde Stötten am Auerberg macht sich auf den Weg zur klimaneutralen Wärmeversorgung. Um die Weichen für eine zukunftssichere, bezahlbare und nachhaltige Heizstruktur zu stellen, haben wir offiziell mit der Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung (KWP) begonnen.

Damit kommen wir nicht nur den gesetzlichen Vorgaben des Bundes (Wärmeplanungsgesetz) nach, sondern erarbeiten vor allem eine strategische Planungssicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger sowie die lokalen Unternehmen.

Kompetente Unterstützung durch Fachplaner

Da die Erstellung eines Wärmeplans ein komplexes technisches Verfahren ist, hat sich die Gemeinde professionelle Unterstützung an die Seite geholt. Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass wir das Ingenieurbüro SINN Power mit der Durchführung der Planung beauftragt haben.

Das Team von SINN Power bringt umfangreiche Erfahrung in der Energieplanung mit und wird die Verwaltung in den kommenden Monaten durch den gesamten Prozess begleiten – von der Datenerhebung bis zur fertigen Strategie. Da das Unternehmen zudem über spezialisiertes Wissen in der Photovoltaik und der Quartiersplanung verfügt, können wir sicherstellen, dass bei unserer Wärmeplanung auch die Potenziale der Stromerzeugung und lokaler Nahwärmelösungen von Anfang an mitgedacht werden.

Was passiert jetzt?

Die vier Phasen der Planung

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein strategischer Prozess, der sich in vier Schritte gliedert:

1. Bestandsanalyse: Wie wird aktuell in Gemeinde Stötten am Auerberg geheizt? Wie hoch ist der Energiebedarf und welche Infrastruktur (Gasnetze, Stromnetze) liegt bereits vor?

2. Potenzialanalyse: Welche erneuerbaren Energiequellen können wir

vor Ort nutzen? (z. B. Abwärme, Solarthermie, Geothermie oder Biomasse).

3. Zielszenario: Wie soll die Wärmeversorgung im Jahr 2045 aussehen, um klimaneutral zu sein?

4. Wärmewendestrategie: Mit welchen konkreten Maßnahmen kommen wir vom Ist-Zustand zum Ziel? (z. B. Prüfung von Nahwärmenetzen in bestimmten Quartieren oder Einzellösungen).

Transparenz und Beteiligung

Wir legen großen Wert darauf, Sie während des Prozesses mitzunehmen. Zusammen mit SINN Power werden wir Sie über Zwischenschritte informieren. Eine öffentliche Informationsveranstaltung, bei der erste Ergebnisse vorgestellt werden, ist für die kommenden Monate geplant.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit für eine gute Energiezukunft unserer Gemeinde!

*Stötten am Auerberg
Michael Neumann*

Unterstützung für Zugewanderte bei der Wohnungssuche – die Wohnungslotsin des Landratsamtes stellt sich vor

Mein Name ist Andrea Veres und ich arbeite als Wohnungslotsin im Landkreis Ostallgäu. In meiner Tätigkeit unterstütze ich anerkannte geflüchtete Menschen bei der Suche nach Wohnraum und begleite gleichzeitig Vermieterinnen und Vermieter während des gesamten Vermittlungsprozesses.

Ich unterstütze dabei, passende Interessentinnen und Interessenten zu finden, plane Besichtigungen, kläre offene Fragen zu Abläufen und Zuständigkeiten und begleite die ersten Schritte im Mietverhältnis.

Ein eigenes Zuhause ist die Grundlage dafür, dass Menschen ihren Alltag selbstständig gestalten, Verantwortung übernehmen und Teil unserer Gemeinde werden können. Viele geflüchtete Menschen stehen bei der Wohnungssuche allerdings vor besonderen Herausforderungen, etwa aufgrund von Sprachbarrieren, fehlenden Netzwerken oder wenig Erfahrung mit dem deutschen Wohnungsmarkt.

Gleichzeitig leben viele von ihnen bereits seit längerer Zeit im Landkreis, besuchen Sprachkurse, gehen einer Arbeit nach oder haben Kinder in Kindergärten und Schu-

len. Sie sind dabei, sich hier langfristig ein neues Zuhause aufzubauen.

Meine Unterstützung als Wohnungslotsin setzt genau hier an und hilft, diese Hürden zu überwinden und einen sicheren, reibungslosen Start in ein stabiles Mietverhältnis zu ermöglichen.

Wenn Sie Wohnraum anbieten können oder sich unverbindlich informieren möchten, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme unter

andrea.veres@lra-oal.bayern.de oder 08342 911-649.


b i k e s
 Superleichte
 Kinderräder

KUBIKES Werksverkauf

an unserem Standort in Marktoberdorf

Werksverkauf



Kommt vorbei zum Probe fahren, lasst euch beraten und werft einen Blick in unsere Produktion vor Ort.

Wir haben immer zwischen 200 und 300 KUBIKES in unterschiedlichen Größen, Farben und Ausstattungen auf Lager.

Macht einen Termin aus, wir freuen uns auf euch!





b i k e s
Buchenweg 30, 87616 Marktoberdorf
08349-9761630
www.kubikes.de

Kindergarten und Schule

Für ein sauberes Miteinander bei den Waldzwerge

Der Waldkindergarten „Waldzwerge“ leidet seit längerer Zeit unter zunehmendem Vandalismus, Diebstahl und erheblichen Verunreinigungen des Geländes. Diese rücksichtslosen Vorfälle beschädigen nicht nur die Einrichtung, sondern gefährden auch die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder.

Die Elternschaft appelliert daher eindringlich an alle Waldbesucher, das Gelände mit Respekt zu behandeln. Bitte helfen Sie mit, diesen wichtigen pädagogischen Ort sicher und sauber zu halten. Sachdienliche Hinweise zu den Vorfällen nimmt die Gemeindeverwaltung dankbar entgegen.

Das Neueste aus dem Schulhaus ...

Was war bei uns in der Auerberg-Schule alles in den letzten Wochen los:

Ramadama 2026



Bild: Mona Werschull

Die Auerberg-Grundschule beteiligte sich an dieser tollen Müllsammelaktion. Ausgestattet mit Handschuhen, Eimern und Müllzangen machten sich die Kinder motiviert auf den Weg, um ihre Umgebung von Abfällen zu befreien. Die Rettenbacher Kinder sammelten gemeinsam mit einigen Lehrkräften in Rettenbach Müll. Gleichzeitig teilten sich die Stöttener Kinder in mehrere Gruppen auf und waren in Stötten unterwegs. Sie säuberten Straßenränder, Wege und Felder und konnten dabei jede Menge Müll einsammeln.

Lesespaß im Lesezelt

Auch in diesem Jahr durften wir uns wieder über den Besuch des Lesezelts der Buchhandlung Eselsohr freuen, das für zwei Wochen an un-

serer Schule Station machte. In dieser Zeit wurde eifrig gelesen und geschmökert. Ob spannende Pferdeggeschichten, interessante Sachbücher über Tiere und Natur, fesselnde Krimis oder Bücher rund um Videospiele – für jedes Kind war etwas Passendes dabei. Gemütlich auf Kissen sitzend oder in Decken eingekuschelt konnten die Schülerinnen und Schüler in fantasievolle Welten eintauchen, Abenteuer erleben oder Neues über Tiere, Rekorde und viele weitere Themen entdecken.

Das Lesezelt war wieder ein voller Erfolg und sorgte bei allen Kindern für viel Freude am Lesen.

Gemeinsames gesundes Frühstück an unserer Schule

Schon früh lag ein leckerer Duft im Schulhaus in der Luft und die Vorfreude bei den Kindern war groß: Endlich fand wieder das gemeinsame gesunde Frühstück an der Auerberg-Grundschule statt. Mit viel Engagement bereitete der Elternbeirat zusammen mit zahlreichen Helfereltern ein abwechslungsreiches Buffet für alle Schülerinnen und Schüler vor. Die Auswahl ließ keine Wünsche offen: Frisches Obst und Gemüse, liebevoll belegte Brote, Joghurt, Milchshakes sowie frisch zubereitetes Rührei sorgten für strahlende Gesichter und gut gefüllte Teller. Dabei wurde nicht nur genossen, sondern auch

deutlich, wie lecker und vielfältig gesundes Essen sein kann. Die große Auswahl und die liebevolle Vorbereitung machten das Frühstück zu einem besonderen Erlebnis für alle Kinder. Noch lange wurde in den Klassen und auf dem Pausenhof über die vielen Köstlichkeiten gesprochen. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat und alle helfenden Eltern, die mit ihrem Einsatz diesen besonderen Vormittag möglich gemacht haben.

Höher, schneller, weiter! Unsere Bundesjugendspiele Kinderreporterinnen Elena und Leonie berichten:

Die Bundesjugendspiele waren toll, weil man sich richtig auspowern konnte. Sprung, Sprint, Weitwurf und Ausdauerlauf haben sehr viel Spaß gemacht. Beim Sprint haben wir alles gegeben und beim Wurf mussten wir uns hinstellen wie ein Katapult und dann gerade nach vorne "schießen". Beim Weitsprung musste man Anlauf nehmen und dann die Knie nach oben nehmen und so weit wie möglich springen – und nie nach hinten, sondern nur nach vorne fallen. Beim Ausdauerlauf mussten die Mädchen 800m laufen und die Jungs sogar einen Kilometer. "Puh! Das war anstrengend!" Das Coolste war, dass wir danach ein Eis gekriegt haben! Vielen Dank an den weltbesten Elternbeirat dafür! 😊

Es geht heiß her bei der Feuerwehr



Bild: Mona Werschull

Schülerreporter Ludwig berichtet:

Hallo zusammen!

Wir, die 3b und die Klasse 3a waren Mitte Mai bei der Feuerwehr in Stötten.

Wir sind in der Früh losgegangen und haben uns dann in der Feuerwehr getroffen. Die Feuerwehrler teilten uns dann in Gruppen auf. Die erste Gruppe ist zu den Atemschützern gegangen. Da haben wir etwas über das, was die Feuerwehr trägt und was man als Atemschützer alles braucht, zum Beispiel eine Atemschutzmaske, Sauerstoffflasche und noch vieles mehr, gesprochen. Dann spielten wir im Nebel Verstecken. In der zweiten Gruppe lernten wir die Aufgaben der Feuerwehr kennen. Diese sind retten, löschen, bergen und schützen. In der letzten Gruppe wurde uns das Feuerwehrauto und die Ausrüstung gezeigt. Zuletzt durften wir noch auf ein Übungshäuschen spritzen. Das hat uns allen viel Spaß gemacht!

Ein herzliches Dankeschön an alle Feuerwehrler, die sich die Zeit genommen haben, uns alles zu zeigen und zu erklären!

Wir sind beim Leichtathletik-Wettbewerb dabei

Mitte Juni durften die besten Leichtathleten unserer Schule am Leichtathletikwettbewerb der Ostallgäuer Grundschulen im Stadion des TSV in Marktoberdorf teilnehmen. Dabei haben unsere Schülerinnen und Schüler trotz sehr hoher Temperaturen in den Disziplinen 4x 50m Staffel, Weitsprung, Weitwurf, Hindernislauf, Medizinballstoßen und Ausdauerlauf alles

gegeben und einen hervorragenden 4. Platz in der Gruppe Nord ergattert. Herzlichen Glückwunsch an unsere Supersportler und ein großes Dankeschön an alle Mamas für die Begleitung, den Fahrdienst und die Eisspende.

Aktionstag Musik



Bild: Lucia Kaiser

Unseren Aktionstag Musik gestalten wir dieses Jahr ganz besonders, denn wir sangen, spielten, klopften ... beim Frauenfrühstück viele interessante Lieder und Musikstücke vor. Als Ort suchten wir uns die Kirche heraus und gaben ein kleines Konzert. Da wurden wir auch mit viel Applaus belohnt und so gab es auch gleich eine Zugabe dazu. Singen ist einfach eine tolle, freudige und glückliche Sache, so empfinden es viele Kinder, Lehrerinnen und Zuschauer.

Besuch des Musikvereins an unserer Schule

So viele Instrumente auf einmal durften die Kinder an diesem Tag kennenlernen, hören und ausprobieren.

Vom Schlagzeug, Querflöte, Klarinette, Flügelhorn, Trompete, Tuba, ... hörten wir viel und konnten auch Fragen stellen. Schon zu Beginn gab es für uns ein Begrüßungsstück wie auch zum Ende ein Abschiedskonzertchen, das natürlich mit viel Zustimmung und Applaus gewürdigt wurde. Vielen Dank, dass



Bild: Simone Dosch

sich so viele Musiker Zeit für uns nahmen und uns mit ihren Instrumenten restlos begeisterten.

Mathe-Team-Wettbewerb der dritten Klassen

Auch in diesem Jahr nahm die Auerberg-Grundschule Stötten am Mathe-Team-Wettbewerb der 3. Klassen teil. Hier lösen immer drei Kinder im Team knifflige Aufgaben und präsentieren diese dann mit einem selbstgestalteten Plakat. Das Team von Silvan, Fabian und Jakob setzte sich gegen die anderen Teams aus unserer Schule durch und durfte uns damit auf Schulumtsebene, also gegen acht andere Schulen im Landkreis Ostallgäu vertreten. Das bedeutete, dass alle drei Ende Juni nach Augsburg an die Regierung fahren dürfen und für das Ostallgäu bei der Finalrunde des Mathewettbewerbs antraten. Dort erreichten sie den erstklassigen Platz 4. Wir gratulieren herzlich zu diesem tollen Erfolg.

Chorklassentag in MOD und Kreativtag in der Schule

Auch dieses Jahr besuchten wir den Chorklassentag im Modeon in Marktoberdorf und waren erfolgreich dabei. So viele Chorkinder hatten wir selten gesehen. Alle sangen fleißig mit, hörten die Geschichte und freuten sich an der besonderen Band, die extra an diesem Vormittag spielte. Anschließend gab es noch eine leckere Brotzeit, die wir auf der Wiese genossen, bevor es wieder zurück in die Schule ging.

Andere Kinder waren an diesem Kreativtag im Moos und genossen bei bestem Wetter die Mooslandschaft mit tollen Spielen. Die vierten Klassen radelten an diesem Tag und freuten sich so an der bestandenen Fahrradprüfung. Die Ziele Marktoberdorf und Lechbruck im Convoy anzufahren, machte besonders Spaß.

Viele Grüße aus der Schule
Simone Dosch
und das ganze Schulteam



TOY RUN MOD zu Besuch an der Auerberg-Grundschule Stötten

Der TOY RUN MOD e.V. war zu Gast an der Auerberg-Grundschule Stötten und durfte dort allen Klassen den Toyrun vorstellen. Stefan Sticker erklärte den Kindern auf einfache und verständliche Weise, was der Toyrun ist, warum es ihn gibt und wie er mit seiner Arbeit Kindern und Familien in der Region hilft.

Besonders schön war zu sehen, wie aufmerksam die Schülerinnen und Schüler zugehört haben. Viele Fragen und großes Interesse haben gezeigt, dass das Thema bei den Kindern angekommen ist. So wurde schnell klar: Der Toyrun ist nicht einfach nur eine Motorradausfahrt, sondern eine Aktion mit Herz, bei der es um Gemeinschaft, Unterstützung und Zusammenhalt geht.

Für viel Spaß und gute Laune sorgte eine Mitmachaktion bei der alle Kinder den Toyrun-Start erleben

durften. Nach einem Countdown saßen die Kinder brummend auf dem Boden und fuhren ihr Fantasie-Motorrad lautstark in der Aula herum. Dabei wurde viel gelacht und die Stimmung war richtig locker und fröhlich.

Als kleine Überraschung brachte der TOY RUN MOD e.V. außerdem noch eine schöne Spende mit: Die Auerberg-Grundschule Stötten bekommt neue Trikots für ihre Fußballer und Leichtathleten. Damit möchte der TOY RUN MOD e.V. die



Schule und den Sport der Kinder unterstützen und ihnen eine Freude machen.

Der TOY RUN MOD e.V. bedankt sich herzlich bei der Auerberg-Grundschule Stötten für die Einladung, das offene Ohr und den schönen Vormittag. „Es war uns eine große Freude, den Toyrun bei den Kindern vorzustellen.“ sagte Stefan Sticker am Ende.

<https://www.toyrun-mod.de>

Dorfleben

Neues aus der Bücherei



Nicht wegzudenken aus der Bilderbuchkiste sind die Wimmelbilderbücher. Auf bunten Seiten werden ganze Geschichten ohne Worte erzählt und man entdeckt immer wieder etwas Neues. So geht es uns, wenn die Schulkinder in die Bücherei kommen. Dann gleicht unser Raum im 2. Stock der Post einem Wimmelbild. Im Lauf eines Vormittags sind dann an die 150 Kinder da und leihen je ein Buch aus.

Und auch zu den regulären Öffnungszeiten (**donnerstags, 15.30–18 Uhr und sonntags 9.45–11 Uhr**) ist unsere Bücherei immer gut besucht und fleißig werden Bücher, Spiele und Tonies ausgeliehen. Für die Erwachsenen gibt es immer aktuelle Romane, Krimis und Sachbücher und auch neue Jugendbücher haben wir eingestellt. Die Bücherei ist ein Treffpunkt für junge Familien und unser Sofa lädt jederzeit zum Verweilen ein.

Unsere Neuerwerbungen wollen wir auch dieses Jahr wieder bei einem **Leseabend** im Herbst vorstellen, und zwar am **Erntedanksonntag, den 4.10.2026 um 19.30 Uhr**. Dazu ergeht eine herzliche Einladung!

Zunächst aber freuen wir uns auf die großen Ferien:

Letzte Möglichkeit zur Ausleihe ist am Donnerstag, den 13. August 2026. Wir öffnen wieder am letzten Sonntag in den Ferien, den 13. September 2026.

Wir wünschen Euch allen einen wunderbaren Sommer mit guten Büchern und viel Zeit zum Lesen!

Euer Büchereiteam: Christine Baur, Jutta Haf, Melanie Maatz, Martina Hengge, Roswitha Müller und Andrea Zappe

Brotzeit UND Dolce Vita oder Spagat zwischen Leberkäs und Focaccia

Hosch scho ghead? Susi's Brotzeitladen macht zua, des wär doch was für Di und Deine Ideen?



Ja, das war es, der erste Anstoß für Sofie Hengge, geäußert von ihrer Schwester Agnes, auch wenn Sofie dies erst einmal als eine Schnaps-idee abtat. Doch dann ...

Sofie: „Die Idee breitete sich doch aus in meinen Gedanken und den Überlegungen, was ich denn in Zukunft machen wollte. Nach meinem erfolgreichen Bachelor in Tourismus Management kam für mich ein Masterstudiengang nicht in Frage. Die Bachelorarbeit über Existenzgründung im ländlichen Gastronomiebereich hatte mir viele Aspekte über Chancen und Risiken eines solchen Schrittes aufgezeigt. Doch weiterstudieren war mir zu theoretisch, ich wollte was machen. Gerade von München wieder nach Stötten umgezogen, wollte ich meine Lebensweichen neu stellen und dann fliegt mir diese „Location“ zu. Mein Gedanke war, ja warum nicht, dann mache ich meine Masterarbeit gleich im echten Leben!“

„Dann ging ja alles ziemlich flott, oder? Wie kam es zu dem Namen Franzl Snackeria und steckt da was dahinter?“

Sofie: „Ja, nachdem ein Rahmenbedingungspaket abgesteckt war (Vermieter, Landratsamt, Gemeinde und Bank, alte und neue Lieferanten) ging's an Planen und Umsetzen gleichzeitig, mit dem Ziel so schnell wie möglich zu öffnen. Wenn ich gewusst hätte, was doch alles dahintersteckt, wäre ich wohl nicht so forsch gewesen, doch ein gewisser Druck setzt auch enorme Kräfte frei.

Also jeder Vormittag war belegt mit Terminen aller Art und am Nachmittag bis weit in die Nacht hinein, hieß es, betonieren, sägen, schleifen, weißeln und weiterplanen. Es war eine Herkulesarbeit, aber ich habe dazu aus Familie und aus dem Freundeskreis bestärkenden Zuspruch und unglaubliche Unterstützung erfahren. Da möchte ich besonders Bianca Hämmerle und ihr Studio HILDE erwähnen, deren Support mir in dieser heißen Phase ein tragendes Rückgrat war.



Der Name ... meine beiden Großväter hießen Franz bzw. Franz Xaver. Zu dem Thalhofener Opa Franz hatte ich ein besonderes und gutes Verhältnis. Sein Motto war „Schnapsidee im Kopf und solange getüftelt, bis es funktioniert.“ - das ist mir immer wieder in den Sinn gekommen und so war schon mal klar, dass es „Franzl“ werden muss.



„Aber es heißt ja auch Snackeria. Was hat es damit auf sich?“

Sofie: „Ich wusste gut, was ich nicht haben wollte ... keinen reinen Brotzeitladen, kein reines Café, keinen reinen Imbiss. Snack bedeutet für mich: schnell was Gutes zwischendurch essen, im Alltag eine Pause einlegen und so wurde eine Snackeria draus, um mit der italienischen Anmutung zu Lockerheit und Lebensfreude einzuladen. Also wurde es „Franzl Snackeria“.

„Was gibt es denn nun bei Dir im Angebot und wie sind die Öffnungszeiten?“

Sofie: „Die Bäckerei Kraus beliefert mich weiter mit all den guten Din-

gen, die die Stöttener schon aus Susi's Brotzeitladen kennen: Semmeln und Brezen, Brot und Zopf. Dazu gibt es Leberkäsemmeln, aber auch Schinken-Käse Toast und belegte Focaccia (italienisches Fladenbrot), selbstgemachte Kuchen, Filterkaffee genauso wie Espresso von Wildkaffee aus Farchant. Schorlen, italienisches Lemon Soda, Schäffler Bier und Birra Moretti, natürlich auch Prosecco und Aperol.

Alles nach dem Motto: Spagat der Lebensfreude, dolce vita genießen. Dazu lädt auch die Sitzecke ein, an der man auch „verhocka“

kann, genauso wie die Expressbar im Fenster für den schnellen Genuss. Und ja klar, auch für daheim gibt's Wurst und Fleisch von Metzgerei Kaufmann, besonderen Heumilchkäse aus Rutzhofen oder italienische Nudeln und Pesto für gute Pastagerichte.

Jetzt ist ein Anfang gemacht. Ich freue mich auf schöne Begegnungen und habe viele Ideen, um das Angebot und den Ort weiterzuentwickeln. Mein Wunsch ist, dass das „Franzl“ gut angenommen und zu einem echten Treffpunkt wird.

„Sofie, danke für das Interview, wir Stöttener freuen uns über Deine Initiative, alles Gute und tanti auguri!“

Franzl Snackeria,
Füssener Straße 17,
geöffnet von Dienstag bis Samstag
ab 6:30 bis 13:30.

Bestellungen über WhatsApp
unter 08349 9204818
oder per E-Mail
franzlsnackeria@gmx.de
bis 17 Uhr (!) für den Folgetag.

*Angela Settele – Sofie Hengge
Fotos: Sofie Hengge*

Neuer Defibrillator für die Sicherheit in Steinbach: Rund um die Uhr einsatzbereit

Steinbach: Im Frühjahr 2026 wurde am alten Feuerwehrgerätehaus in Steinbach ein neuer Defibrillator installiert. Das Gerät entspricht dem neuesten technischen Standard und ist auch für die Anwendung bei Kindern geeignet. Durch den zentralen Standort am Feuerwehrhaus konnte eine wichtige Lücke in der Notfallversorgung am Auerberg geschlossen werden.

Ein entscheidender Vorteil für die Bevölkerung: Der Defibrillator ist rund um die Uhr (24/7) für jeden frei zugänglich. Da es sich um ein vollautomatisches Gerät (AED) handelt, leitet es den Ersthelfer im Ernstfall mit klaren Sprachanweisungen Schritt für Schritt durch die Reanimation. Berührungsängste oder die Sorge, etwas falsch zu machen, sind daher unbegründet.

Ermöglicht wurde die Anschaffung durch eine Förderung aus dem Regionalbudget der Integrierten Ländlichen Entwicklung Auerbergland e.V. sowie durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Bewohner von Steinbach und Umgebung. Einen wesentlichen Beitrag leisteten dabei die Erlöse aus einer Adventsveranstaltung, die im vergangenen Dezember in Steinbach organisiert worden war.

Ein herzlicher Dank der Freiwilligen Feuerwehr gilt allen Spendern, Unterstützern und fleißigen Helfern, die diese wichtige Investition möglich gemacht haben. Die Montage und die betriebsbereite Installation des Geräts übernahmen von der Feuerwehr Steinbach Andreas Dettenrieder, Gerätewart Torsten Fichtel und 1. Kommandant Manuel Holzmann persönlich.

„Obwohl man hofft, dass diese Geräte – wie auch alle weiteren Ausstattungsgegenstände der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes – nie wirklich gebraucht werden, muss kontinuierlich in die Sicherheit und Notfallversorgung aller Bürger investiert werden. Dies ist manchen leider nicht immer bewusst“, betont der 1. Kommandant die Wichtigkeit der Anschaffung.



*Bild von links:
Julia Riedle Umsetzungsbegleitung ILE Auerbergland e.V.,
Reinhard Pertl
1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr Steinbach e.V.,
Manuel Holzmann,
1. Kommandant Freiwillige Feuerwehr Steinbach*

Bild und Text Regina Sladek

Freiwillige Feuerwehr Remnatsried



Bei der diesjährigen Feuerwehrversammlung in Remnatsried konnten wir wieder einen Feuerwehrkameraden ehren: Georg Waibl aus Badwerk durfte die Ehrung für 40 Jahre im aktiven Dienst der Feuerwehr Remnatsried entgegennehmen.

Die Ehrung wurde von unserem zuständigen Kreisbrandmeister Christian Hetze aus Bertoldshofen vorgenommen.

Neben der Urkunde und dem goldenen Ansteckkreuz ist mit der Eh-

rung auch die Überreichung eines Gutscheins vom Freistaat Bayern für einen kostenlosen achttägigen Aufenthalt im Gästehaus und Restaurant St. Florian in Bayerisch Gmain im Berchtesgadener Land enthalten.

Zudem lädt der Landkreis Ostallgäu alle Jubilare des Jahres als Anerkennung des freiwilligen Dienstes auf eine Forggensee-Abend-Schiffahrt im September ein.

Wir danken dem Geehrten für seinen jahrzehntelangen Einsatz - 24 Jahre davon als 2. Kommandant der Feuerwehr Remnatsried - und wünschen ihm eine angenehme Erholungswoche in Bayerisch Gmain und einen schönen Abend auf dem Forggensee.

Das Bild von Alexander Stückl zeigt (v. links nach rechts) KBM Christian Hetze, Georg Waibl, Kommandant Christian Echtler, 2. Kommandant Simon Frühholz

Diese Lümmel!

An Pfingsten, in der Freinacht, verschwanden manche Sachen.

Im Dunkeln zogen Lümmel durch die Straßen, mit leisem Lachen.

Sie fanden Räder und Tonnen, Schaukeln und Töpfe,

nahmen sie mit, doch was dachten die Köpfe?

Oft war das kein Unrat, sondern liebevolle Dekoration

dies zu „Verziehen“ entspricht nicht der Tradition.

Den Bürgermeister erreichten bittere Klagen,

da manche Sachen morgens sogar im Mühlbach lagen.

Die nächste Freinacht kommt bestimmt,

und wenn die Horde wieder etwas mitnimmt,

sollte sie sich genau überlegen,

welche Gegenstände wohin zu bewegen.

Bitte werft nichts in den Bach und in die Binsen

dann können am Pfingstsonntag alle grinsen.



Ferienprogramm begeistert: Kinder bauen Lebensräume für Wildbienen in Stötten

Stötten am Auerberg – Ein spannender und lehrreicher Nachmittag erwartete elf Kinder beim Ferienprogramm des Kreisjugendrings Ostallgäu in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein Stötten.

Unter dem Motto „Rettet die Wildbienen“ stand am Samstag, den 11. April, alles im Zeichen der heimischen Insektenwelt. Von 13:30 bis 16:30 Uhr drehte es sich dabei um die pelzigen, meist solitär lebenden Schwestern der Honigbienen.

Dabei wurde nicht nur gebuddelt und geformt – die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfuhren auch viel Wissenswertes über die Bedeutung dieser oft unterschätzten Insekten für das ökologische Gleichgewicht. Dazu vier Stationen:

Zuerst ging es um den Bau von zwei Sandarien: Ein Sandarium ist ein Nistplatz für bodennistende Wildbienen. Mit Schaufeln und großem Eifer machten sich die Kinder daran, Löcher zu graben, Kies und ungewaschenen Sand aufzuschichten und Totholz als zusätzlichen Anreiz zum Nisten einzufügen. Als zweites Sandarium füllten sie in eine Zinkwanne Kies und ein Erd-/Tonmehl-

gemisch ein. Jeweils wurden Tränken aus kleinen Muschelschalen aufgebracht.

Eine nächste Aufgabe bestand im Herstellen eines Insektenhotels. Die Kinder bohrten große und kleine Löcher in Holz, feilten die Ränder und durften ihre selbstgemachten Wohnungen für Hautflügler mit nach Hause nehmen.

Nicht fehlen durfte das Anlegen eines großen Wildblumenbeetes, denn schließlich wollten die Kinder nicht nur die Wildbienen anlocken, sondern diese auch ernähren. Ein Erd-/Sandgemisch war die Grundlage für das Ausbringen von Wildblumensaat. Speziell dachten sie auch an die Knautien-Sandbiene, die sich fast nur von der Witwenblume ernährt. Nun hoffen sie auf einen reich gedeckten Tisch für die Nützlinge in diesem Sommer.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Gemeinsam

wurde ein kleiner Imbiss aus Gemüse und Obst (von Wildbienen bestäubt) zubereitet, der am Ende restlos aufgegessen wurde – ein klares Zeichen für die gelungene Mischung aus Aktivität und Genuss.

Ein besonderes Highlight ließ nicht lange auf sich warten: Eine Mauerbiene schlüpfte direkt vor den Augen der Kinder und krabbelte sogar über so manche Kinderhand. Dieses unmittelbare Naturerlebnis sorgte für Staunen und Begeisterung – ein Moment, den wohl keiner so schnell vergessen wird.

Nach drei intensiven Stunden voller Bewegung, Kreativität und spannender Einblicke in die Natur zogen die Veranstalter ein durchweg positives Fazit.

Die Kinder waren mit großer Begeisterung bei der Sache, arbeiteten konzentriert und hatten sichtlich Freude daran, selbst aktiv zum Schutz von Wildbienen beizutragen.



Bild: Bernhard Clet

Gemeinde und Jagdgenossenschaft sanieren zwei Wege



Bei besten Bedingungen konnte im Frühjahr die Sanierung des nördlichen Geltnachwegs und des Liesewangerwegs durchgeführt werden. Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes haben im Vorfeld die Trassen großzügig ausgeschnitten. Zur Ausführung wurde der Gras- und Wurzelbewuchs am Bankett entfernt, damit es zu keiner Vermischung mit dem eingebrachten Kies kommen konnte. Die Anlieferung von mehreren hundert Tonnen Wandkies aus der Grube Wenglingen bei Aitrang erfolgte durch Robert Krumper, Burgleiten. Am Liesewangerweg konnte das Material direkt mittig auf dem Weg abgekippt werden, aufgrund

der Tonnagebegrenzung an den Geltnachbrücken war dies im Moos nicht möglich. Mit mehreren Traktoren samt Kipper wurde das Material, nach einer Zwischenlagerung auf dem MEP-Parkplatz, in kleinen Fuhren an Ort und Stelle gebracht und verteilt. Die Firma Schneider Wegesanierung aus Altusried benötigte knapp zwei Tage für die Wiederherstellung der beiden Trassen. Mit einem 500 PS Schlepper wurde der grobe Wandkies zerkleinert und mit dem bestehenden Unterbau vermischt. Durch einen Grader wurde ein Dachprofil erzeugt, das abschließend mittels eines mehrteiligen Plattenverdichters verfestigt wurde.

Die Wege mussten mehrere Wochen gesperrt werden, damit sich das Material verfestigen konnte, erst nach dem nächsten Winter ist dieser Prozess endgültig abgeschlossen.

Wichtige Hinweise zur Wegnutzung:

Derzeit schonend befahren, denn der Randbereich ist noch weich

Zukünftig die ganze Breite befahren, um Spurrillen zu vermeiden

Durch eine gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Jagdgenossenschaft verlief die Umsetzung zügig. Bei ausreichenden Finanzmitteln könnten eventuell weitere gemeinsame Projekte verwirklicht werden.

*Michael Neumann, 1. Bürgermeister;
Vorstandschaft der JG Stötten/
Remnatsried*



Wegesanierung
Wegeinstandsetzung
Wegepflege
Fräsarbeiten
Rodungsarbeiten

Schneider Wegesanierung • Winneberg 4
87452 Altusried
Tel: 08373 1690 • Fax: 08373 935380
E-Mail: info@wege-schneider.de
Homepage: www.wege-schneider.de



EIN GUTER WEG IST DIE BESTE VERBINDUNG



Robert Krumper

- **Erdbewegungen**
- **Transporte**
- **Kieslieferung**
- **Winterdienst**

Burgleiten 15 - 87675 Stötten am Auerberg

Telefon 08349/408 - Mobil 0172-8362780

robert.krumper@t-online.de

Möchten Sie eine Anzeige im „Nuis“ schalten?

Wenden Sie sich einfach an die Gemeinde Stötten a. A. unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 0 83 49/92 04-0; Fax: 0 83 49/92 04-20;

E-Mail: info@vg-stoetten.de;

www.stoetten.de



Schreinerei & Schlüsseldienst

Am Schloßanger 6, 87675 Stötten a.A.

Tel: 08349/9769555

Email: timo@schreinerei-wollens.de

Wir bieten:

- Individuelle Möbel
- Stilvolle Küchen
- Haus- & Zimmertüren
- Handwerkskunst
- kreativen Ideen
- Persönliche Beratung
- Türöffnungen
- Schlüsselkopien

Timo Wollens
Ihr Schreinermeister



300

JAHRE

ST. MAGNUS IN STEINBACH AM AUERBERG

Am 6. September 2026

WIR FEIERN!

10 Uhr – Festgottesdienst

11 Uhr – Frühschoppen
mit der Musikkapelle Stötten

anschließend – Mittagstisch

DAS FEST FINDET
*bei jeder
Witterung*
STATT!

Am Nachmittag
Kaffee und Kuchen
und Kinderbelustigung!

5.9. ab 19 Uhr

Dämmereschoppen

am Weizenwagen mit Musik

Von Atlantis bis Aperol – volle Monate für die Musikkapelle

Mit Vollgas raste die Zeit in Richtung Jubiläumsfest. Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren, wir hatten alle Hände voll zu tun – und trotzdem durfte das Musikalische in den letzten Monaten natürlich nicht zu kurz kommen.

So veranstalteten wir am 12. April anlässlich unseres Jubiläums ein Kirchenkonzert. Dabei konnten wir auch einmal eine etwas andere Seite der Blasmusik präsentieren: besinnlich, ruhig und meditativ. Von Wien über Atlantis bis nach Mittelamerika – musikalisch legten wir an diesem Abend einige Kilometer zurück – glücklicherweise nicht zu Fuß. Wir hatten viel Spaß an den verschiedenen Stücken und durften auch zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen. Die gesammelten Spenden kamen unter anderem der Kinderkrebshilfe Königswinkel e.V. sowie unserer Pfarrgemeinschaft für die Orgel zugute.



Ende April starteten wir wieder in unsere Tage der Blasmusik. Dank des hervorragenden Wetters konnten wir diese in diesem Jahr innerhalb weniger Tage durchführen. Ein herzliches Dankeschön an alle für die großzügigen Spenden und die große Gastfreundschaft. Es ist für uns immer etwas Besonderes, so freundlich willkommen geheißen zu werden und wir schätzen die Unterstützung, die wir aus unserem Dorf erfahren sehr!



Weniger freundlich zeigte sich dagegen das Wetter am diesjährigen Vatertag. Zum zweiten Mal in der Geschichte unseres Festes mussten wir wetterbedingt umplanen und die Veranstaltung nach drinnen verlegen. Doch die Besucherinnen und Besucher ließen sich davon nicht abschrecken. Gemeinsam mit den Musikkapellen Franken-

hofen und Rückholz feierten wir einen super Vatertag in unserem Musiksaal und in der Stube unseres Schützenvereins. Es wurde getanzt, geklatscht, gelacht, jede Menge Kuchen gegessen und natürlich auch der ein oder andere Aperol bis in die späten Abendstunden genossen.

Ein voller Erfolg war auch unser Kinderkonzert am 14. Juni in der Post. Rund 100 Kinder folgten der Einladung von Auerochse Auri (unser Maskottchen) zur Geburtstagsfeier der Musikkapelle und feierten gemeinsam mit ihm zu „Wackelkontakt“ und „Gute Laune“. Begeistert unterstützten sie die einzelnen Register beim Spielen von „Happy Birthday“ und imitierten Klarinette, Trompete – welche laut der Kinder wie Vögel klingen – oder Posaune. Die Freude und Begeisterung der Kinder waren für uns das schönste Geschenk und so gaben wir den Zugabernach und beendeten ganz nach Stötter Art das Konzert mit dem Heimatland.



Nun liegt unser großes Jubiläumsfest bereits hinter uns. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stecken wir noch mitten in den letzten Vorbereitungen und freuen uns auf ein hoffentlich unvergessliches Festwochenende. Über die Erlebnisse und musikalischen Höhepunkte werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten. Bis dahin bedanken wir uns bei allen, die uns in den vergangenen Monaten unterstützt haben, und freuen uns auf alles, was noch vor uns liegt.

Die nächsten wichtigsten Termine auf einen Blick:

- Hofer Stadelfest am 2. August
- Mangen Fest am 6. September

Alle aktuellen Infos findet ihr auf unserer Website:
www.musikkapelle-stoetten.de

Bleibt gesund und gut gelaunt – wir sehen uns!
Eure Musikkapelle Stöten e.V.

Foto: Kinderkonzert: Thomas Hindelang
Foto: Tage der Blasmusik: Gertrud Ried

Gemeinsam. Für unser Dorf. Für uns. ♥

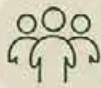


ZUSAMMENHALTEN. MITGESTALTEN. WOHLFÜHLEN.

Unsere **Dorfgemeinschaft** bringt Menschen zusammen,
fördert das Miteinander und gestaltet das Dorfleben aktiv mit.

Mach mit – denn gemeinsam sind wir stärker!

WIR ENGAGIEREN UNS FÜR:



GEMEINSCHAFT

Wir stärken das
Miteinander und
fördern Begegnungen
im Dorf.



DORFLEBEN

Wir organisieren
Veranstaltungen und
Projekte für Jung
und Alt.



ZUKUNFT

Wir setzen uns für die
Weiterentwicklung und
eine lebenswerte Zukunft
unseres Dorfes ein.

KOMM DAZU! ♥

Jede Idee zählt.
Jede helfende Hand zählt.
Jeder Mensch zählt.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

MITMACHEN LEICHT GEMACHT:

- ✓ Informiere dich direkt bei uns
- ✓ Bringe deine Ideen ein
- ✓ Werde Mitglied und gestalte mit
- ✓ Unterstütze uns aktiv mit deiner Zeit und deinen Fähigkeiten



*Unser Dorf.
Unsere Gemeinschaft.
Unsere Zukunft.*

KONTAKT

Carina Nuscheler: 0151/15560293
Kristina Straub: 0151/43125315
Maria Hindelang: 01515/4758047
Marina Kreuzer: 0170/2760192
Michaela Greisel: 0171/2631389
Nathalie Linder: 0160/1575242

*Gemeinsam
mehr bewegen!*

Neugierig, was die Dorfgemeinschaft machen will?

Dann kommt vorbei: am 13.9.2026 ab 9:30 Uhr im Posthof.

Es gibt gegen eine kleine Spende Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt der Bücherei zu Gute.

Steht mit uns zusammen und lasst uns Ideen austauschen!

„Er & Sie Schießen mit Tanz in den Mai“

Ein rundum gelungener Abend war erneut das „Er & Sie Schießen mit Tanz in den Mai“ der Schützengesellschaft Stötten am 30. April.

Insgesamt nahmen 122 Teilnehmer teil. Viele kamen bereits als Paar, andere fanden sich spontan vor Ort im Schützenheim zusammen. Die Paarungen wurden per Zufall im Wurfspiel zu Zweier-Teams zusammengestellt. Zuvor absolvierte jeder Teilnehmer zehn Schüsse. Gewonnen hatte das Team mit der geringsten Differenz zwischen den beiden Einzelergebnissen.

Den ersten Platz sicherten sich mit einem minimalen Abstand von 2,7 Punkten Dempfle Agnes und Bottner Florian. Auf den zweiten Platz kamen Albert Waltraud und Hörmann Thomas mit 6,1 Punkten Differenz, gefolgt von Kämpf Regina und Hengge Georg mit 6,4 Punkten auf Rang drei. Als Belohnung durften sich die Sieger über einen gemeinsamen Essensgutschein im „Gasthof Sonne“ freuen.



Gewinner: von links: Hengge Georg, Kämpf Regina, Hörmann Thomas, Albert Waltraud, Bottner Florian, Dempfle Agnes und Vorstand Richard Haf

Auch alle weiteren Paare gingen nicht leer aus und konnten sich jeweils ein kleines Präsent vom Geschenktisch aussuchen. Besonders erfreulich war, dass neben den aktiven Schützen auch Ehepartner, Freunde und Familienmitglieder teilnahmen, die sonst nicht im Schießbetrieb aktiv sind. Für das

leibliche Wohl sorgte der „Sonnenwirt“, während das „Allgäu Quintett“ mit stimmungsvoller Musik für beste Unterhaltung bis in die späten Abendstunden sorgte.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ernennung neuer Ehrenmitglieder der Schützengesellschaft Stötten. Merk Herlinde, Hindelang Heini und Beranek Alfred wurden für ihr langjähriges Engagement und ihre wertvolle Unterstützung für den Verein mit einer Urkunde ausgezeichnet.



Ehrenmitglieder: von links: Vorstand Haf Richard, Ehrenmitglied Hindelang Heini, Ehrenmitglied Merk Herlinde und 1. Schützenmeister Greisel Martin

Den festlichen Abschluss bildete die Königsproklamation. In diesem Jahr eroberten zwei Männer den

Thron der Schützengesellschaft Stötten. In der Jugendklasse setzte sich Endraß Pius mit einem 8,0 Teiler durch. Wurstkönigin wurde Dempfle Judith mit einem 40,6 Teiler während Einsle Pius mit einem 62,6 Teiler den Titel des Brezenkönigs errang.

In der Schützenklasse wurde Haf Florian mit einem 23,0 Teiler zum Schützenkönig gekrönt. Den Titel des Wurstkönigs sicherte sich Hindelang Heini mit einem 25,4 Teiler, und Schreyer Armin wurde mit einem 29,9 Teiler Brezenkönig.

Die ausgelassene Stimmung hielt bis weit in die Nacht hinein an. Es wurde viel gelacht und getanzt, so dass der Abend für viele Gäste erst in den frühen Morgenstunden endete.



Schützenkönige: von links: Endraß Pius, Haf Florian



Mit dem Wasserenthärter
softliQ definieren wir
Wasserqualität neu.



grünbeck

Wenden Sie sich an uns. Wir beraten Sie gerne.

DAGES



Huber & Schildbach OHG
**Heizung
und Sanitär**

Oberdorfer Str. 1-3
87675 Stötten
08349-920430
www.dages-heizung.de

Deannafescht 2026 in d Seaga



Am 15. Mai konnten wir in d Seaga über 160 Gäste bei unserem Dennaefescht willkommen heißen. Die Musikanten der „Senfkristallmusik“ und der „Schwindlig Blos“ spielten abwechselnd zum Tanz auf.

Eine schöne Überraschung boten uns die Aktivgruppe des befreundeten Trachtenverein aus Antdorf, die mit knapp 30 Leuten anreisten, indem sie uns einen Plattler

aufführten. Später am Abend zeigten die Steddar Gaißbuabe in beeindruckender Manier den schönen Gaisbuabadanz.

Die Gäste aus Nah und Fern konnten an diesem schönen Abend viel Lachen, Tanzen, Feiern und fröhlich sein.



Kreuzfest 2026

Wir der Trachtenverein „Schwäbischer Rigi“ Stötten a.A. laden alle Stöttner am 15. August 2026 um 9:45 Uhr zu unserer Feldmesse mit Kräutersegnung an unserem Feldkreuz, an der Burgleiter Halde ein. Nach zur Messe gibt es noch musikalische Unterhaltung mit Blechreiz außerdem tritt unsere Trachtenjugend auf. Für leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt.

Mir freiat eis auf a scheas Kreizfescht mit uib.

Text: Michael Hindelang

Fotos: Vroni Heberle



Bild: Erwin Gerner



HAF-Pferde-AKTIV-Stall
Naturnah • Artgerecht • Nachhaltig • Bodenständig

**30
Jahre**

Nutzfahrzeugtechnik

HUMBAUR Exklusiv Partner

**Anhänger • Fahrzeugbau
Service • TÜV-Prüfstelle**

**Gewerbestraße 7 • 87675 Stötten
www.haf-nutzfahrzeugtechnik.de**

TSV Fußball

Der Ball rollt wieder!

Nach einer intensiven und spannenden Saison 2025/2026 kam die Sommerpause zur richtigen Zeit, um die Akkus wieder aufzuladen. Die Pause ist mittlerweile beendet und die Spieler der beiden Herrenmannschaften befinden sich mitten in der Vorbereitung auf die neue Saison.

Auch wenn die Erwartungen in der Vorsaison in der ersten Mannschaft nicht erfüllt wurden, konnten Spieler und Trainer viel für die Zukunft mitnehmen. Mit diesen Erkenntnissen und voller Motivation möchte das Team um Trainer Christian Schuster in der neuen Spielzeit wieder angreifen.

Es wartet eine spannende Kreisklasse mit vielen Derbys und packenden Duellen.

Neuer Trainer für die 2. Mannschaft

Die zweite Mannschaft erreichte in der vergangenen Saison unter der Regie von Tobias Tremdoni einen starken dritten Platz. Nach erfolgreichen drei Jahren hat Tobias Tremdoni entschieden sein Amt niederzulegen.

Die gesamte Mannschaft und Vorstandschaft ist ihm sehr dankbar für die letzten Jahre. Für seinen Einsatz und Engagement wurde er beim Saisonabschluss nochmal gebührend verabschiedet.

Sein Nachfolger ist kein Unbekannter – Simon Frühholz aus Remnatsried wird zukünftig als Trainer der zweiten Mannschaft agieren.

Simon war in der vergangenen Saison als Trainer der D-Jugend sehr erfolgreich unterwegs und erzielte das beste Ergebnis einer Jugendmannschaft in Stötten aller Zeiten.

Seine aktive Zeit als Spieler musste er verletzungsbedingt früher als geplant beenden. Er blieb der Fußballabteilung aber immer sehr verbunden und wird somit in der kommenden Saison zusammen mit Christian Schuster und Robert Möst (Torwarttrainer) das neue Trainerteam bilden.

Erfolgreiches Gauditurnier

Mit viel Freude blicken wir auf ein sehr erfolgreiches Gauditurnier zurück. Bei bestem Fußballwetter fand am 20. Juni das Fußballgauditurnier am Sportplatz statt. Insgesamt 18 Mannschaften meldeten sich beim Turnier an und bei all dem sportlichen Ehrgeiz stand immer der Spaß im Vordergrund.

Dieses Motto setzen auch alle Mannschaften um und so hatten alle Spieler von Klein bis Groß viel Spaß am Turnier.



Als Turniersieger setzen sich die „Bolzplatzlegenden“ welche als Team-Spanien angetreten sind im Finale gegen die Elite durch.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Saison und hoffen zahlreiche Zuschauer bei unseren Heimspielen am Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Abteilung Fußball, Rainer Hindelang



**WILLKOMMEN IN DER STÖTTENER
KRABELLGRUPPE**

DER TREFFPUNKT FÜR KLEINKINDER UND IHRE ELTERN
ZUM SPIELEN UND AUSTAUSCHEN.
IMMER DIENSTAGS VON 9:30 BIS CA. 11:30 UHR IM
PFARRHEIM (NICHT IN DEN FERIEEN).
WILLKOMMEN SIND ALLE KINDER UNTER 2 JAHREN.

ANMELDUNG UND FRAGEN GERNE AN:
KRABELLGRUPPE@TSV-STOETTEN.DE

ES FREUEN SICH AUF EUCH,
MARTINA HINDELANG & JENNY MAIR



TSV Korbball

Saisonendspurt

Die laufende Korbball-Feldrunde 2026 geht in die spannende Endphase. Anfang Juli finden bei allen vier Damenmannschaften die Play-OFF und PlayDOWN Spieltage statt. Dieser neue Spielmodus wurde letztes Jahr eingeführt.

Zu Beginn wird eine einfache Runde gespielt, anschließend spielen die besten fünf Mannschaften einer Liga um den Meistertitel, die hinteren Fünf kämpfen dann gegen den Abstieg. Unsere ERSTE ist aktuell im unteren Tabellendrittel zu finden während unsere DRITTE an der Tabellenspitze in der Bezirksliga steht.

Unsere Jugendmannschaften spielen eine super Feldrunde und freuen sich auf die letzten Spiele der Saison.

50-jähriges Jubiläum – Korbballabteilung

Unsere Abteilung wird dieses Jahr 50 Jahre – ein Grund zu feiern. Hierzu möchten wir alle herzlich zu unserem Jubiläumswochenende am Freitag, 18. und Samstag, 19. September 2026 am Sportplatz einladen.

Was 1976 mit Heinz Ried begann wurde zur echten Erfolgsgeschichte. Heinz holte damals den Korbballsport ins Allgäu und damit natürlich auch zu uns nach Stötten.

Rosi Möst übernahm das Traineramt der ersten Damenmannschaft. Die Korbballerinnen blicken auf unzählige Erfolge beim Bayernteller, einer Saison in der Bundesliga unter den Trainern Martin Bottner und Nancy Geiger, dem Gewinn der bayerischen Meisterschaft 2011 sowie einer außergewöhnlichen Erfolgsserie von 20 Meistertiteln unter dem Trainer Erwin Osterried, zurück.

Feiert mit uns!

50

Korbball Jahre TSV Stötten



18.09.26 & 19.09.26

📍 Sportplatz Stötten

Warm-up-Cup mit Kinderprogramm

ab 15 Uhr

Gaudeturnier und Weinfest

mit Allgäu Quintett

Anmeldung unter korbball@tsv-stoetten.de oder 0151 15332526

Wir freuen uns auf euch!

📷 [tsv_stoetten_korbball](#)

Am Freitag findet wieder der WARM-UP CUP für unsere jungen aktiven Korbballerinnen statt.

Am Samstag steht ab 11:00 Uhr ein Gaudeturnier für jedermann auf dem Plan, bei dem wir uns über zahlreiche Anmeldungen freuen. Anschließend an das Turnier wird im Partyzelt/Stadel die Siegerehrung sowie das Weinfest mit der Live-Band Allgäu Quintett stattfinden.

An beiden Tagen wird ein buntes Rahmenprogramm mit Kinderschminken, Hüpfburg und vieles

mehr angeboten. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch.

Text: Carina Nuscheler



Bild: Leonhard Reichhart

Bei den Stöttener Stockschützen rührt sich was

Das erste Sommerturnier bestritten Christian Beer, Josef Hofner, Christian Schuster und Edi Waldmann in Dinkelscherben und beendeten es mit dem 1. Platz.

Auf eigenem Platz wurde Anfang Mai der Auerbergpokal ausgetragen, den sich Josef Hofner, Christian Schuster, Armin Schreyer und Edi Waldmann vor den Mannschaften des TSV Bernbeuren und EC Ossterreinen sicherten.

Den Wanderpokal des TSV Schwabmünchen beim Vatertagsturnier holten sich Christian Beer, Josef Hofner, Richard Soltmanowski und Edi Waldmann ebenfalls mit dem 1. Platz.



Bild: Josef Hofner

Beim auf eigenem Platz gespielten internationalen Duoturnier konnte 1. Vorsitzender Armin Schreyer 7 Teams aus Deutschland und Österreich begrüßen. Hier setzten sich die Spieler des TSV Dinkelscherben vor SV Reutte und FC Jengen durch.

Anfang Juni feierte unser Ehrenmitglied Engelbert Stoß im Kreis seiner Vereinskameraden seinen 80. Geburtstag bei Kaffee, Kuchen und später Gegrilltem. Armin Schrey-



Bild: Sabine Schreyer

er überreichte dazu einen Blumenstrauß und einen kleinen Geschenkkorb.

Der Kreispokal Mixed (2 Damen, 2 Herren) wurde am 14. Juni auf unserem Platz ausgetragen. Unsere Mannschaft mit Marion Beer, Inge Straub, Daniel Beer und Edi Waldmann erreichte den 2. Platz, der die Qualifikation für den Bezirkspokal bedeutete. An diesem können aber unsere Sportler leider nicht teilnehmen. Daher rückte die Mannschaft des FC Jengen für den Bezirkspokal nach.



Bild: Christian Beer

Auerbergland-Pokal



Am Freitag den 20. Juni wurde in Rieden am Forgensee im Rahmen eines Stockturniers der Wanderpokal des Auerberglandes ausgeschossen.

Von den 14 Gemeinden waren 5 Mannschaften am Start, wobei pro Gemeinde nur 2 aktive Stockschützen und 2 Nichtaktive zugelassen waren.

Nach einem spannenden Wettkampf setzten sich die Sportler der Gemeinde Stötten vor den punktgleichen Schwabbruckern durch. Dritter wurde die Mannschaft aus Altenstadt.

Auf unserem Bild rechts überreicht der 1. Vorsitzende der Stockschützen, Armin Schreyer, unserem Bürgermeister Michael Neumann den Pokal, der nun für 1 Jahr im Besitz unserer Gemeinde ist.

Im Bild links ist die siegreiche Mannschaft mit (von links) Christian Michel, Helmut Müller, Inge Straub und Walter Klöck.



TSV Tischtennis

Erfolgreiche Saison 2025/2026

Am 13. Mai 2026 versammelten sich die Tischtennisspieler des TSV zur Jahreshauptversammlung im Sportheim. Zu diesem Anlass haben wir am 4. bundesweiten Trikottag teilgenommen. Dieser fand am 13. Mai 2026 statt. An diesem Aktionstag des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) waren alle Mitglieder von Sportvereinen aufgerufen, ihr Trikot oder Vereinsshirt im Alltag zu tragen, um die Sichtbarkeit des Sports zu erhöhen. Wir sind einige von 29,3 Millionen Sportlern in den über 86.000 Sportvereinen in Deutschland. Mit der Aktion haben wir gezeigt, wie wichtig uns die Gemeinschaft im Verein ist. Gemeinsam haben wir Spaß an Sport, Bewegung und Geselligkeit.



Bild: Franziska Bader

Zur Jahreshauptversammlung wurden verschiedene Erfolge besonders gewürdigt.



2. Damenmannschaft –
Bild: Franziska Bader

So wurde die 2. Damenmannschaft mit Pia Bader und Annika Roth (vorn) und Bettina Bader, Petra Sabath, Steffi Hartmann und Marina Höhensteiger (hinten) ungeschlagener Meister in der Verbandsliga Südwest. Mit 13 Siegen und einem Unentschieden feierten die Damen den besonderen Erfolg.

Auch die Erwachsenen III konnten den Aufstieg feiern. In der Bezirksklasse D Gruppe 3 belegten sie den 2. Platz. Gespielt haben Manfred Stamm, Katharina Klee, Thomas Gebler, Anton Frei, Stephanie Tremondi, Fabian Meggle und Neuling Roberto Carducci. Beim Bayerischen Tischtennisverband bekamen sie spezielle Aufmerksamkeit, da es um Platz 1 und 2 ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen gab. Nach Spiel- und Punktgleichheit entschieden 4 Sätze in der gesamten Runde. Leider mussten die Stöttner den Spielern von der SG Eggenthal-Baisweil IV den Vortritt lassen.

Die 1. Damenmannschaft spielte in der höchsten Bayerischen Liga der Oberliga. Im Feld von 10 Mannschaften lagen die Auerbergerinnen letztlich auf dem 9. Platz. Das Ergebnis täuscht. Die gesteigerte Leistung im Vergleich zu vorhergehenden Saison war deutlich. Mit 4 Siegen und 3 Unentschieden lagen sie nur 2 Punkte hinter dem 8. Platz. Obwohl der Abstiegsrang am Ende der Saison 2025/26 erspielt wurde, gibt es die Möglichkeit in der kommenden Saison nochmals in der Oberliga zu starten. Die Mädels haben entschieden diese Möglichkeit nochmals zu nutzen.

Auch das Jugendtrainerteam um Pia Bader hat Grund zur Freude. Mit viel Spaß und Freude sind bis zu 32 Kinder und Jugendliche im Training. Auch im Spielbetrieb mit 3 Mannschaften gibt es viele Lichtblicke. Erstmals haben wir an der Schülerliga teilgenommen. Anfangs mit viel Nervosität und später mit

viel Ehrgeiz spielten wir viele Spiele. Der Einstieg in den Spielbetrieb ist für die Kleinsten eine große Herausforderung. Wir hatten viel Spaß und haben bei jeder Begegnung dazugelernt.

Eine ganz besondere Ehrung konnte an Robert Möst überreicht werden. Der Bayerische Tischtennis Verband verlieh unserem Abteilungsleiter in Anerkennung der besonderen Verdienste um den Tischtennis-Sport im Verein die Verdienstnadel des Bayerischen Tischtennis-Verbandes in Gold. Auch wir danken unserem Abteilungsleiter für den Einsatz, die Zeit und die Arbeit, welche er für uns als 1. Vorstand erbracht hat. Vielen DANK für 20 Jahre Abteilungsleiter TISCHTENNIS.



Robert Möst; Bild: Katharina Klee

In der Sommerpause freuen wir uns auf die Teilnahme am Stöttner-WM-CUP.

Im September starten wir erstmals mit 4 Erwachsenen-, 3 Damen-, 2 Jugend- und einer Schülermannschaft in die neue Saison. Somit sind wir mit 10 Mannschaften im Spielbetrieb vertreten. Wir freuen uns über die wachsende Abteilung und die Begeisterung für unser Spiel mit dem kleinen weißen Ball.

TSV Stötten – Abteilung Tischtennis
Schriftführerin Katharina Klee

Gemeinsam die Energiewende vor Ort gestalten – Projekt „Reheck“ startet durch

Die Energiewende beginnt direkt vor unserer Haustür. Mit der DrachenEnergie eG und dem innovativen Projekt „Reheck“ setzen wir in Roßhaupten konsequent auf das Prinzip der intelligenten Doppelnutzung.

Wir kombinieren hocheffiziente Agri-PV (4,3 MWp) mit einem modernen Großspeicher, um sauberen Strom flexibel und bedarfsgerecht bereitzustellen. Das Beste daran: Die Weideflächen bleiben für unser heimisches Jungvieh erhalten.



Unabhängigkeit durch regionale Wertschöpfung

Durch den ergänzenden Speicher sorgen wir dafür, dass der Strom dann fließt, wenn er gebraucht wird. Das macht uns unabhängiger von fossilen Energieträgern und hält die Wertschöpfung in der Region. „Wir sind ein Unternehmen von Bürgern für Bürger“, betont Vorstand Philipp Kleinhenz.

Beteiligen und Profitieren

Wir bieten allen Bürgerinnen und Bürgern an, insbesondere auch in den Nachbargemeinden, Teil der Genossenschaft zu werden. Neben der Mitgliedschaft bieten **Nachrangdarlehen** (Zinsen bis zu 3,8 %) eine attraktive Möglichkeit, gezielt in die Nachhaltigkeit und Unabhängigkeit von den Fossilen Energien

zu investieren und so Verantwortung für kommende Generationen zu übernehmen.

Wichtige Infos und den Mitgliedsantrag finden Sie auf der Internetseite:

www.drachenenergie.org
Philipp Kleinhenz (Vorstand)

Armin Haf
„gegr. 2001“

beraburo-galaxis

IT am Auerberg

www.beraburo-galaxis.de
www.beraburo-galaxis.de
www.beraburo-galaxis.de

Ihr kompetenter Partner für:

- ☑ PC-Systeme
- ☑ Laptops
- ☑ Internetseiten
- ☑ DSL-Service

- ☑ Netzwerke
- ☑ Server
- ☑ Service und Wartung

Feuerhaldenweg 18 • 86975 Bernbeuren • Tel. 08860/8607



Bild: Andrea Sprengel

Deine Karriere. Deine Region.
Deine Zukunft bei uns.

Bewirb dich
jetzt um eine
Ausbildung für
2027 oder ein
Praktikum
bei uns.

**Morgen
kann kommen.**
 Wir machen den Weg frei.

QR-Code scannen und loslegen: Finde alle
Infos und bewirb dich jetzt für deine Zukunft
bei uns.

**Raiffeisenbank
Südliches Ostallgäu eG**
 Ihr Partner vor Ort - kompetent & fair




Liebe vhs-Freundinnen und -Freunde,

ab dem 21. September 2026 startet das Herbst-/ Wintersemester der vhs Ostallgäu Mitte.

Auch vor Ort in Stötten erwarten Sie wieder interessante Kurse und Veranstaltungen.

Entdecken Sie unser aktuelles Programm unter **www.vhs-oal-mitte.de** und melden Sie sich bequem online für Ihre Wunschveranstaltung an.

Alternativ können Sie auch in unserem neuen Programmheft stöbern, das ab dem 7.9.2026 an den gewohnten Auslagestellen erhältlich ist. Nach unserer Sommerpause (vom 1.8.2026 bis 4.9.2026) beraten wir Sie gerne auch persönlich und nehmen Ihre Anmeldung telefonisch entgegen unter **Tel: 0800 6645256**.

Wir freuen uns auf Ihre Kursteilnahme und wünschen Ihnen viel Freude und bereichernde Erfahrungen bei Ihrer Weiterbildung.

Ihr Team der vhs Ostallgäu Mitte gGmbH

Für folgende aktuelle Kurse sind noch Plätze frei.

262K07.210 Linedance - für Anfänger

Zeiten: 10 Abende, 21.9.2026 - 30.11.2026

Montag, 19:30 - 20:30 Uhr

Leitung: Franz Kraus

Ort: Vereinsheim d'Post Stötten

Dorfstr. 23, 87675 Stötten a. A.,

Gruppenraum, 1. OG,

Preis: Kursgebühr: 57,00 €

(gültig ab 9 Teilnehmenden)

Kursgebühr Kleingruppe: 73,00 €

(gültig bis 8 Teilnehmende)

262G41.210 Indian Balance®

Fitness zum Wohlfühlen

Zeiten: 11 Vormittage, 23.9.2026 - 9.12.2026

Mittwoch, 8:30 - 9:45 Uhr

Leitung: Christiane Reiss,

Übungsleiterin Indian Balance®

Ort: Vereinsheim d'Post Stötten,

Dorfstr. 23, 87675 Stötten a. A.,

Gruppenraum, 1. OG,

Preis: Kursgebühr: 83,00 €

262G02.220 Qigong

Die 18 Übungen der Harmonie

Zeiten: 11 Vormittage, 24.9.2026 - 10.12.2026

Donnerstag, 8:30 - 9:45 Uhr

Leitung: Christiane Reiss,

Übungsleiterin Tai-Chi und Qigong

Ort: Vereinsheim d'Post Stötten,

Dorfstr. 23, 87675 Stötten a. A.,

Gruppenraum, 1. OG,

Preis: Kursgebühr: 83,00 €

262G43.245 Beckenboden und

Nordic Walking

Zeiten: 8 Vormittage, 29.9.2026 - 24.11.2026

Dienstag, 8:30 - 10:00 Uhr

Leitung: Daniela Epple

Ort: Mooserlebnislehrpfad (MEP),

bei Stötten

Preis: Kursgebühr: 75,00 €

262A03.205 Komoot-Grundlagen – Einführung

Wie funktioniert die Navigations-App Komoot?

Zeiten: 1 Abend, 11.11.2026

Mittwoch, 19:00 - 22:00 Uhr

Leitung: Johannes Auburger,

ADFC-zertifizierter Radfahrersicherheitstrainer

Ort: Vereinsheim d'Post Stötten,

Dorfstr. 23, 87675 Stötten a. A.,

Gruppenraum, 1. OG,

Preis: Kursgebühr: 24,00 €

262J01.253 Putzroboter zum Selberbauen

Technikkurs für Kinder ab 7 Jahren

Zeiten: 1 Vormittag, 14.11.2026

Samstag, 9:00 - 11:00 Uhr

Leitung: Remko Humburg,

ehem. Jet-Fluglehrer, Mechaniker, Schreiner

Ort: Grundschule Stötten, Schulplatz 4,

87645 Stötten a. A., Werkraum, UG,

Preis: Kursgebühr: 33,50 €

inkl. 18,50 € Materialkosten

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der vhs erforderlich unter
Tel.: 0800/6645256, info@vhs-oal-mitte.de oder online: www.vhs-oal-mitte.de

Fundsachen

Abgabedatum	Fundgegenstand	Fundort
11.08.2025	Armbanduhr	Radweg Stötten/Steinbach
23.09.2025	Autoschlüssel Marke ?	Ulrichsring
30.09.2025	Fahrradlicht	Am Sportplatz
03.11.2025	Maßband Roller schw/gelb	Am Spielplatz, Neunerfeld
04.11.2025	Kleiner Schlüssel ACID	Gehweg bei Susi's
15.11.2025	Graue Mütze	Friedhof
20.11.2025	Einzelner Kinderhandschuh, grün	Vor dem Rathaus
24.11.2025	Tellerbobb	Dorfstr. 4
22.01.2026	Autoschlüssel, Skoda	Polarfete
26.01.2026	Carving-Ski, K2	Gegenüber der Post
09.02.2026	Fleece-Jacke, dunkelblau	Friedhof
23.02.2026	Handy	Schulhof
24.02.2026	Kinder- u. Damenfahrrad	Bei der Raiffeisenbank
16.03.2026	Handy	Zw. Salchenried u. Hofen
20.03.2026	3 kl., silberne Schlüssel	Im Bushäusle



BB
Beranek Bau

**HOCHBAU
HOLZBAU
INGENIEURBÜRO**

Beranek Bau GmbH | 87675 Stötten am Auerberg
08349 9204590 | info@beranek-bau.de
WWW.BERANEK-BAU.DE

Weil unsere **Zukunft** nicht ohne die entsteht, die sie vorantreiben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

WIR SUCHEN!

Ehrlich, respektvoll und partnerschaftlich.
So sind wir - so wollen wir bleiben.

Sie teilen diese Werte und wollen in unserer Gemeinschaft mitarbeiten?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

- **Firmenkundenberater Seeg** (m/w/d)
- **Juniorberater für Kreditberatung Baufinanzierung/Gewerbe** (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie unter www.rb-sued-oal.de oder Code scannen




Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu eG
Der Partner vor Ort - kompetent & fair

Heinz SPRENZEL Reisen e. K.
 Bernbeurener Str. 12
 86956 Schongau
 www.Sprenzel-Reisen.de

☎ 08861 9081790
 📞 0160 3381038
Sommerfest 01.08.

Herzliche Einladung zum Sommerfest!

Kostenlose Shuttlebusse zum Festgelände

10.25 Uhr | 13.00 Uhr Neugablonz, Innovapark
 10.35 Uhr | 13.10 Uhr Kaufbeuren, Bahnhof
 10.45 Uhr | 13.20 Uhr Biessenhofen, Bahnhof
 11.00 Uhr | 13.35 Uhr Marktoberdorf, Hallenbad
 11.30 Uhr | 14.05 Uhr Schongau, Betriebshof

Rückfahrten um 15.15 und 17.45 Uhr ab Schongau

Parkplatz für Selbstfahrer „Storferwiesen“ Schongau



Betriebshof mit
 Büro, Bushalle &
 vielen Parkplätzen

SOMMERFEST

1. August 2026 (Sa.) 10-18 Uhr
 am Betriebshof von Heinz SPRENZEL Reisen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
 Große Tombola, Fahrzeugausstellung,
 Reisevorstellungen und ein buntes
 Rahmenprogramm erwarten Sie!

Traumhafte Mehrtagesreisen



PARIS 14.-18.08. € 775,-
PRAG 16.-19.08. € 559,-
WIEN 20.-23.08. € 629,-
BERLIN 21.-25.08. € 595,-
HAMBURG 24.-27.08. € 525,-
ROM 08.-12.11. € 1.049,-

23. - 25.08. | 21. - 23.10. Berg-Erlebnis

Dachstein, Planai, Hochwurzen

- Halbpension, 4* Hotel an Planai Seilbahn
- Schlading-Dachstein-Sommercard inkl.
- Spaziergang Bergretter Drehorte in Ramsau
- Dachstein Aussichtsplattform inkl. Eispalast
- Steirischer Bodensee & Seilbahnfahrt Hochwurzen

3 Tage
 € 398,-
 EZZ € 60,-

01. - 04.09. (Di.-Fr.) Genuss im Burgund

Winzerdörfer, Geschichte & Kulturerbe

- Halbpension im 3* Hotel Ibis Gare in Dijon
- Weinstraße „Grand Crus“, Weinprobe in Beaune
- Stadtführung in Dijon und in Tournus

4 Tage
 € 649,-
 EZZ € 138,-

09. - 16.09. (Mi.-Mi.) Sardinien

Die sonnige Karibik Europas

- Halbpension im 4* Hotel Costa Serena, 2 x Fähre
- Alle Ausflüge mit Reiseleitung: Insel La Maddalena, Bärenfelsen Capo d'Orso, Alghero, Museum Nuoro, Orgosolo, Calangianus, Costa Smeralda, Castelsardo
- Genuss: Focaccia, Hirtenessen mit Wein, Mirto

8 Tage
 € 1.475,-
 EZZ € 250,-

Gesellige Wochenendausflüge im Herbst

05. - 06.09. (Sa.-So.)

Zünftiges Ritteressen

Sa.: Zügelfahrt in Regensburg, Donau-Rundfahrt, Ritteressen-Menü im Gewölbekeller vom Schlosshotel Neufahrn, So.: Führung Kuchlbauers' Bierwelt
 2 T. p. P. 298,- | EZZ 36,-

19. - 20.09. (Sa.-So.)

„Hutessen“ Zell am See

Sa.: Seilbahn Zeller Hausberg, „Hutessen“ inkl. Dessert & Musik auf der Alm, Übernachtung, So.: Frühstück, Schifffahrt Zeller See, Kitzsteinhorn
 2 T. p. P. 298,- | EZZ 35,-

18. - 20.09. | 16. - 18.10.

Moselwochenende

Fr.: Mittagspause in Neustadt an der Weinstraße, Halbpension im 3* Superior Hotel, Sa.: Stadtführung & Schifffahrt in Cochem, So.: Überraschung
 3 T. p. P. 395,- | EZZ 50,-

03. - 04.10. | 24. - 25.10.

Törggelen in Südtirol

Sa.: Freizeit in Bozen, Kurze Wanderung, Törggelen-Menü & Musikanterhaltung auf dem Loosmannhof, ÜF im 4* Hotel, So.: Eintritt ins Ötzi Museum
 2 T. p. P. 295,- | EZZ 35,-

21. - 25.09. (Mo.-Fr.) Slowenien

5* Hotel Terme 3000 Spa Resort

- Halbpension im 5* Hotel Livada Prestige mit 2 Innen- & 3 Außenpools mit Thermalwasser, Sauna & Hallenbad, Wasser- & Morgengymnastik
- Eintritt Orchideenwelt & Auffahrt Aussichtsturm
- „Weinstraße Jerusalem“: Weinprobe & Mittagsimbiss

5 Tage
 € 695,-
 EZZ € 100,-

28.09. - 02.10. (Mo.-Fr.) Blumenriviera

Lebenslust und Flair an der Côte d'Azur

- Halbpension im 4* Hotel Residenza Aregai Marina mit 4-Gang-Abendmenü in St. Stefano al Mare
- Ausflüge: St.-Paul & Cannes, Monaco & Menton, San Remo & Verkostung ligurischer Spezialitäten

5 Tage
 € 645,-
 EZZ € 100,-

Radreisen mit örtl. Guide

08. - 14.09. Kvarner Bucht

Halbpension im 3* Hotel auf Krk, Inseln Cres, Mali Losinj, Rab, Krk, Radstrecke täglich ca. 50 km
 7 Tage € 1.149,- EZZ € 210,-

17. - 20.09. Südtiroler Täler

Halbpension, Vinschgau & Glurns, Passeiertal & Bozen, Caldonazzo- & Suganatal, Pustertal & Bruneck
 4 Tage p. P. € 649,- EZZ € 105,-



10. - 14.10. Istrien aktiv

Halbpension inkl. Getränke, Touren: Poreč 65 km, Zminj – Fažana 56 km, Buje – Grožnjan – Motovun 70 km
 5 Tage € 709,- EZZ € 99,-

27. - 31.10. Mosel-Radweg

Halbpension in Kinheim, Bernkastel-Kues, Beilstein, Cochem – Koblenz, Weinprobe, Mosel-Schifffahrt
 5 Tage bis 1.8. € 848,- EZZ € 88,-

Flugreisen inkl. Ausflüge



15. - 22.09. (Di.-Di.)

Äolische Inseln

€ 2.085,- | EZZ € 335,-



14. - 21.10. (Mi.-Mi.)

Andalusien

€ 1.849,- | EZZ € 399,-



21. - 29.10. (Mi.-Do)

Indien Rundreise

€ 2.635,- | EZZ € 590,-



08. - 17.11. (So.-Di.)

Rundreise Marokko

€ 2.249,- | EZZ € 369,-

Detailprogramme und viele weitere Reisen auf www.Sprenzel-Reisen.de entdecken!

Veranstaltungskalender von Stöten a.A.

Datum	Tag	Veranstaltung	Beginn	Ort
01.08.26	Samstag	Kinderprogramm Schnuppergarteln	10:00	Beet in der Haldenstraße
05.08.26	Mittwoch	Gemeinderatssitzung	20:00	Rathaus Stöten am Auerberg
12.08.26	Mittwoch	Grenzgang in Biedenkopf		Musikkapelle Stöten a.Auerberg
14.08.26	Freitag	Gemeinsames Kräuter sammeln	13:30	
14.08.26	Freitag	Gemeinsames Kräuterboschen binden	19:00	
23.08.26	Sonntag	Deutsche Meisterschaft Pflugdorf Ammergau		Fingerhakler Gau Auerberg
05.09.26	Samstag	Kinderprogramm Schnuppergarteln	10:00	Beet in der Haldenstraße
09.09.26	Mittwoch	Gemeinderatssitzung	20:00	Rathaus Stöten am Auerberg
12.09.26	Samstag	Jedermann Turnier der Stocksützen an der EPSA		Sportplatz Stöten
18.09.26	Freitag	Warm Up Gaudi Korbballturnier an der EPSA		Sportplatz Stöten
19.09.26	Samstag	Weinfest im Stadel der EPSA der Korbballabteilung		Sportplatz Stöten
25.09.26	Freitag	Auswertung und Siegerehrung des Pflanzwettbewerbs an der Grundschule	09:30	Grundschule Stöten
30.09.26	Mittwoch	Gemeinderatssitzung	20:00	Rathaus Stöten am Auerberg
16.10.26	Freitag	Generalversammlung Auerberghalle Bernbeuren		Fingerhakler Gau Auerberg
17.10.26	Samstag	Strauchschnittkurs	14:00	
07.11.26	Samstag	Kinderprogramm Schnuppergarteln	10:00	Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul
14.11.26	Samstag	Gaumeisterschaft Auerberghalle Bernbeuren		Fingerhakler Gau Auerberg
21.11.26	Samstag	Besinnlicher Adventshoigarte	14:00	Landgasthof Sonne
28.11.26	Samstag	Verkauf von Advents-, Tür-, und Tischkränzen auf dem Nikolausmarkt		Grundschule Stöten
05.12.26	Samstag	Kinderprogramm Schnuppergarteln	10:00	Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul
12.12.26	Samstag	Jahreskonzert Stöten	20:00	Mehrzweckhalle Stöten am Auerberg
20.12.26	Sonntag	Messe f. verstorbene Musikanten		Musikkapelle Stöten a.Auerberg



Bild: Bernhard Clet

Bis zum Redaktionsschluss lagen keine weiteren Termine vor. Die Gemeinde Stöten übernimmt keine Gewähr für Aktualität und Vollständigkeit. Aktualisierte Informationen erhalten Sie über die Homepage <https://www.stoetten.de/gemeinde/veranstaltungen-in-stoetten>
Hinweis: Die Gemeinde Stöten a.A. weist daraufhin, dass sie nicht für den Inhalt der Artikel der einzelnen Vereine und Gruppierungen im Mitteilungsblatt verantwortlich ist, sondern die jeweiligen Autoren. Die Inhalte der Artikel spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Gemeinde wider. Alle im Mitteilungsblatt bereitgestellten Berichte dienen lediglich Informationszwecken. Die Gemeinde Stöten a.A. übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit, Qualität und Rechtskonformität der abgedruckten Artikel.